



SC Vöhringen 1893 e.V.
www.scvoehringen.de

SCV aktuell



06.01.

20.00 Uhr
Läsko-Wintercup für
Jugendteams
AH-Turnier

07.01.

20.00 Uhr
Läsko-Wintercup für
Jugendteams



13.01.

15.00 Uhr
SC Vöhringen 1 –
TSV-SKC Baar-Ebenhausen 2

03.02.

15.00 Uhr
SC Vöhringen 1 –
KRC Kipfenberg 2



Die **A-Jugend-Handballer**
sind in der Meisterrunde der Bayernliga



Premium-Partner

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen



Knittel
professionell
verlässlich
entsorgen

KANAL-/ROHR-SANIERUNG

Rohr-frei-Service
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28 · 89269 Vöhringen
Tel. 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45
www.knittel-entsorgung.de



Schwegler

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall
Vöhringen • www.schwegler.de



BLECH & TECHNIK

rainer urban · thomas zenzinger

www.blech-und-technik.de



Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



ESSL

Naturstein
Fliesen &
Betonwerkstein
Meisterbetrieb

GmbH & Co. KG

DIE Nachbarschafts
BANK

Memminger Str. 12, Vöhringen
Tel. 0731 97003-0
Fax 0731 97003-6500
www.nachbarschaftsbank.de
www.vrnu.de

VR-Bank Neu-Ulm 

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de



Gold Ochsen
SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD



Dr. Gentner & Kollegen

Kieferorthopädische
Fachpraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Web: www.kfo-senden.de

Werbeschriftungen



Textildruck

SEEDWINGS
GERMANY .de



GOLDBECK



Möbelkonrad

Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100
89269 Vöhringen www.moebel-konrad.de



SANIN
FILTERTECHNIK

Inhalt



3 Inhalt/ Impressum	24 Stockschießen / Basketball
4 Redaktion	26 Leichtathletik
6 Handball	27 Springmäuse
18 Fußball	29 Taekwon-Do
20 Turnen / Tennis	30 SCV-CENTER
21 Tischtennis	

Impressum:

Herausgeber: **SC Vöhringen 1893 e.V.**
Postfach 1245,
89266 Vöhringen
Tel: 0 73 06 - 95 00 20
Fax: 0 73 06 - 95 00 20
E-Mail:
info@scvoehringen.de

Öffnungszeiten: Di. 9.00 - 12.00 Uhr +
15.30 - 17.30 Uhr
Mi. 15.30 - 17.30 Uhr
Do. 15.30 - 17.30 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Redaktion: Werner Gallbronner
Dieter Oellingrath

Werbung: Sabine Hinterkopf
Christin Stepanski

Gestaltung: Dieter Oellingrath

162. Ausgabe: Januar 2024

Auflage: 1.000 Stück

Autor/ Abteilung: Aikido
Basketball
Bogenschießen
Fußball
Handball
Cheerleader
Herzsport
Kegeln
Kindersportclub
Klettern
Leichtathletik
Radsport
SCV-CENTER
Skisport
Inline Alpin
Springmäuse
Stockschießen
Taekwon-Do
Tanzsport
Tennis
Tischtennis
Turnen
Volleyball

Bildernachweis: privat
Roland Furthmair
Martin Kortenhaus

Was ist los im Sportpark!

□ Handball

Sonntag, 21.01.2024

Weibl. A-Jug.-TSV Niederraunau 11.00 Uhr

Gemischte E-Jugend: Spieltag 13.30 Uhr

Samstag, 27.01.2024

Gemischte D-Jugend: Spieltag 11.00 Uhr

Männl. B-Jug. – TSV Mindelheim 15.00 Uhr

Weibliche B-Jug. – V Peißenberg 17.00 Uhr

Samstag, 03.02.2024

Gemischte E-Jugend: Spieltag 09.00 Uhr

Weibl. B-Jug. – Leipheim/Silheim 13.00 Uhr

Weibliche A-Jug. – SG Pleichach 15.30 Uhr

□ Fußball

Samstag, 06.01.2024

Läsko-Wintercup für Jugendteams

AH-Turnier 20.00 Uhr

Sonntag, 07.01.2024

Läsko Wintercup für Jugendteams

□ Kegeln

Samstag, 13.01.2024

SC Vöhringen 1 – TSV-SKC Baar-
Ebenhausen 2 15.00 Uhr

Sonntag, 14.01.2024

SC Vöhr. G3 – SKC Burgau G2 10.00 Uhr

Samstag, 20.01.2024

SC Vöhr. G2 – FV Gerlenhof. G3 14.00 Uhr

Sonntag, 21.01.2024

SC Vöhringen U18 – JSpG
Klost/Weißen/Jedesh. 11.00 Uhr

Samstag, 03.02.2024

SC Vöhr. G1 – RSV Finningen G1 12.00 Uhr

SC Vöhr. 1 – KRC Kipfenberg 2 15.00 Uhr

Sonntag, 04.02.2024

SC V. G3 – KSK Klosterbeur. G1 10.00 Uhr

Redaktion



Mit guten Vorsätzen ins neue Jahr – Jetzt schon für das FSJ im Sport 2024/2025 beim SCV bewerben

Liebe SCV-Ierinnen und SCV-Ier, werte Gäste, liebe Sportinteressierte,

wir freuen uns, Sie hier im Sportpark des SC Vöhringen auch im neuen Jahr 2024 zu begrüßen. Sicherlich haben Sie sich fürs neue Jahr einiges an guten Vorsätzen vorgenommen? So vielleicht auch, sich und Ihrem Körper etwas Gutes zu tun in Form von regelmäßigem Sport. Denn was kann es besseres geben, als nach einer Stunde Sport auf sich stolz zu sein und auf das Erreichte? Zudem befindet man sich meist in Gesellschaft und kann Erfolge und auch Misserfolge mit anderen in der Gemeinschaft teilen. Hier möchte ich kurz aus Lehren für Menschen, abgeleitet vom Vogelflug oder „Was wir von Gänsen lernen können...“ zitieren:

Verbindlichkeit, Ordnung, Rituale

Durch die V-Formation der fliegenden Gänsen, gewinnt der Schwarm 71 Prozent zusätzliche Flugreichweite. Indem jede Gans mit ihren Flügeln schlägt, wird ein Aufwind erzeugt für die nachfolgenden Gänsen.

Lehre: Menschen, die den Gemeinschafts-sinn teilen, können sich dabei helfen, wesentlich leichter an ihr Ziel zu gelangen...weil das gegenseitige Vertrauen sie stärkt.

Die Kraft der Gemeinschaft

Wenn eine Gans aus der Formation herausfällt, spürt sie alleine sofort den Zug und den Luftwiderstand. Sie kehrt schnellstmöglich zurück, um die Kraft des Aufwindes der voran fliegenden Vögel auszunutzen.

Lehre: Wenn wir so schlau sind wie die Gänsen, bleiben wir bei denen, die dorthin voraus gehen, wo auch wir hin wollen. Wir sind bereit, deren Hilfe zu akzeptieren und unsere Hilfe anderen zu geben.

Gegenseitige Wertschätzung

Wenn die Führungsgans müde wird, fällt sie zurück in die Formation und eine andere Gans übernimmt ihre Position.

Lehre: Es zahlt sich aus, sich bei anstrengenden Aufgaben abzuwechseln. Wir müssen gegenseitig unsere einzigartigen Fähigkeiten, Talente, Können und Kapazitäten respektieren und schützen.

Solidarität

Wenn eine Gans krank wird, scheren zwei andere Gänsen aus der Formation aus und folgen ihr hinunter, um ihr zu helfen und sie zu beschützen.

Lehre: Wenn wir so schlau sind wie die Gänsen, halten wir in schwierigen Zeiten genauso zusammen wie in erfolgreichen.

Motivation

Die Gänsen, die in der Formation fliegen, schnattern, um die vorderste Front zu ermutigen, die Geschwindigkeit beizubehalten.

Lehre: Wir müssen sicherstellen, dass unsere Zurufe ermutigend sind. Teams, die sich gegenseitig motivieren, sind produktiver.

Ich denke, wenn wir diese Lehren auf unseren SCV projizieren, haben wir die besten Voraussetzungen, auch im Jahr 2024 gut aufgestellt zu sein, für das was kommt.

Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und bleiben Sie uns gewogen!

Herzlichst,
Ihre Silvia Koch
(SCV-Vorsitzende)

FSJ 2024/2025 im Sport beim SC Vöhringen



Du bist mit der Schule endlich fertig, aber du hast noch keinen Ausbildungsplatz oder weißt noch nicht genau, was du studieren möchtest? Sport ist dein Leben und du überlegst dir später beruflich im Fitness-, Leistungs- oder Gesundheitssport oder in der Kinder- und Jugendarbeit tätig zu sein? Dann schnupper doch ein Jahr bei uns im SC Vöhringen rein und lerne genau das Berufsfeld kennen!

Was erwartet Dich:

Bei uns kannst du Dich jeden Tag bewegen und mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den verschiedenen Abteilungen des Vereins sowie den Schulen zusammenarbeiten. Im Fitnessstudio auf der Fläche und in den Kursen lernst du die Grundlagen eines Gesundheits- und Leistungssporttrainings kennen. Auch in der Verwaltung der Vereins-Geschäftsstelle sowie bei der Mitorganisation einzelner Events wirst du dich einbringen können. Du bekommst eine monatliche Aufwandsentschädigung sowie alle notwendigen Übungsleiterausbildungen und hast die Chance nach dem Jahr bei uns weiterhin zu jobben.

Erwartungen:

Als Voraussetzung erwarten wir von Dir eine abgeschlossene Schulausbildung, ein Mindestalter von 18 Jahren, Identifikation mit dem Sport, überdurchschnittliches Interesse und Engagement, einen Führerschein (Klasse B) sowie ein freundlicher und aufgeschlossener Umgang.

• T • I • C • K • E • R •

Unsere Sportpark-Gaststätte ist für Sie da



Unsere Sportpark-Gaststätte ist von Dienstag bis Samstag jeweils von 11.30 Uhr bis 21 Uhr für Sie da, am Sonntag von 10 Uhr bis 20 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Sonntags ist das Küchenteam generell darauf vorbereitet, ab 11.30 Uhr leckere Gerichte zu zaubern.

Informationen zu Speisekarte und Mittagsgeschichten finden Sie online unter <https://www.scvoehringen.de/hauptverein/gaststaette/>

...und hast du Lust bekommen? Dann schick uns Deine Bewerbungsunterlagen mit deinem Lebenslauf an:

SC Vöhringen 1893 e.V.
 Dominik Bamboschek
 Sportparkstraße 10
 89269 Vöhringen
 Tel.: (07306) 95 00 20
 Mail: info@scvoehringen.de



Wintergrillen und Jugendarbeit

Wir laden auch dieses Jahr wieder alle in der Jugendarbeit Beteiligten und die sich vorstellen können, sich zu engagieren, ab 14 Jahren aufwärts ein – gerne also auch Erwachsene, Abteilungsleiter und Funktionsträger (!) – am Wintergrillen am 12.01.2024 von 19 Uhr bis ca. 22 Uhr vor dem Haupteingang des Sportparks teilzunehmen. Bei schlechtem Wetter sind wir im Foyer des SCV.

In gemütlicher Runde mit winterlichen Heißgetränken, Grillgut und Lagerfeuer wollen wir die Gelegenheit zum Kennenlernen bieten und so miteinander die SCV-Jugendarbeit gestalten.



20. Jan. Samstag 20 Uhr
Vive l'amour – Es lebe die Liebe
 Klassik mit Stargast Katica Illényi am Thereny, begleitet wird sie von der Dorau Philharmonie Wien unter dem Dirigat ihres prominenten Chefdirigenten Manfred Müssauer.

26. Jan. Freitag 20 Uhr
 Simon & Garfunkel Tribute meets Classic –
Duo GRACELAND mit Streichquartett und Band
 Das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren mit den klassischen Streichinstrumenten lässt die Songs von Simon & Garfunkel zu einem ausdrucksstarken und außergewöhnlichen Erlebnis werden.

24. Feb. Samstag 20 Uhr
Galaprogramm mit Sandmalerei
 Spritzige Gala mit Band und Gesangsensemble der Opernwerkstatt am Rhein. Zu Popsongs und Balladen modelliert eine Sandmalerin in kürzester Zeit passende Kunstwerke.

Kulturamt der Stadt Vöhringen
 Kartenverkauf und Information
 Wannengasse 17, 89269 Vöhringen
 Telefon 07306 9622-116 und 117
 eMail: kulturzentrum@voehringen.de



"Wir ziehen nicht nur Vereine an" ...

...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer

Sport KIECHLE
 Outdoor & Rafting

Kletter-, Team- und Wassersport

Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen
 Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87
teamsportonline.de kiechle-outdoor.de

Rafting, Canyoning, Bungy, Kurse, Shop, Kajakschule, Adventure Camps. Nordic, Schneeschuhe, Hüttengaudi & more

30 Jahre "Abenteuer der besonderen Art"

DIE Nachbarschafts BANK

Sie haben die **Immobilie?**
 Wir haben den **Käufer!**



Tobias Haisch
 Betriebswirt (IHK)
 Telefon 0731 97003-5401
 Mobil 0173 6796597
tobias.haisch@vrnu.de
www.vrnu.de/immobilie

Immobilienabteilung der **VR-Bank Neu-Ulm eG**

Einladung zum Wintergrillen

am 12. 1. 2024 um 19 Uhr bis ca. 22 Uhr.

Wahl der Jugendleitung
 Du bist zwischen 14 und 28 Jahren? Dann komm vorbei und gib deine Stimme ab.

Lagerfeuer

Hast du Lust, dich aktiv bei der Jugendarbeit im SCV einzubringen?
 Dann schau vorbei und erzähle uns von deiner Vorstellung einer lebendigen Jugendarbeit.

bei Regen im Foyer
 bei Trockenheit davor

... für Grillgut und heiße Getränke ist gesorgt.

Falls du nicht kannst, dich aber einbringen willst, melde dich bei jugendleitung@scvoehringen.de oder per WhatsApp 01602660345

Hier kannst du dich anmelden

Wir freuen uns auf dich
 Die Jugendleiter Armin Irina Julian



große Ausstellung in Dietenheim / Iller
Mo-Fr 08-12 & 13-18 Sa 10-13 Uhr



Fenster



Haustüren



Sommer-Gärten & Wohn-Wintergarten



Parkett & Vinylböden

89165 Dietenheim / Iller | Tel. (07347) 96 500 | www.semmler-fenster.de

**Apotheken Dr. Henle -
Beratung ist unsere Stärke!**

Gesundheit im Mittelpunkt.
Ihre kompetente Beratungs-Apotheke.
Gesundheit schaffen mit Herz.

Besuchen Sie uns in einer
unserer vier Apotheken
in Ihrer Nähe!

Schneller, einfacher, besser:

Wir sind auch auf

WhatsApp für Sie da!

Apotheken Dr. Henle
Wir sind für Sie da!
WhatsApp: 0152/05976994



Gratis Botendienst:

Schneller als das Internet.

Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Fahrschule Fischer
Inhaber Peter Scharpf
Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden
Mobil: 0175-2629731 - www.fahrschule-fischer.net

Ihre kompetente freie
Meisterwerkstatt
in Illerberg mit dem
kompletten Service
rund um's Auto.

Möller Fahrzeugtechnik
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen
☎ 0 73 06 | 92 89 88 0

gegenüber der
OMV-Tankstelle
McDonalds



Axel Barth
Putz & Farbe



Barth Baudienstleistungen

Wir gestalten Ihr Haus

Stuckateur.Barth@t-online.de

Herbststrasse 2
89257 Illertissen

Handball

Erste mit starkem Lauf in die Winterpause



Erste – Landesliga

Überraschender Auswärtssieg in Herbrechtingen

Einen überraschenden Auswärtssieg feierten die Vöhringer Handballer bei der SG Herbrechtingen/Bolheim. Mit 22:27 (11:11) konnte sich der SCV beide Punkte in der Bibrishalle erkämpfen und in der Tabelle an Herbrechtingen vorbeiziehen.

Dabei musste das Vöhringer Team durch ein Wechselbad der Gefühle gehen. Thilo Brugger wurde erneut von Beginn an in Manndeckung genommen, doch davon zeigte sich Vöhringen zunächst völlig unbeeindruckt. Aus einer guten Abwehr mit einem starken Mitrofan dahinter gelang ein Start nach Maß und nach neun Minuten stand es 0:6 auf der Anzeigetafel. Die Gastgeber sahen sich zur Auszeit gezwungen, zunächst ohne Erfolg, da Mitrofan kurz danach einen Siebenmeter parierte. Brugger zum 0:7 (11.), doch leider gab dieser perfekte Start keine Sicherheit. Die SG traf zum 1:7, Istoc noch zum 1:8 und vorbei war es mit Traumstart. Vöhringen produzierte Fehler um Fehler im Angriff und innerhalb von 3:32 Minuten war Herbrechtingen auf 6:8 herangerückt (15.) und das Spiel wieder offen. Per Siebenmeter konnte Istoc zwar noch auf 6:9 erhöhen, doch das verhinderte auch nicht, dass es beim 9:9 (21.) wieder unentschieden stand. Bis zur Halbzeit hielt Mitrofan noch einen Strafwurf, je zwei Tore pro Team kamen auf der Anzeigetafel dazu und so wurden die Seiten beim 11:11 gewechselt.

In den ersten neun Minuten nach der Halbzeitansprache passierte recht wenig, Herbrechtingen führte 13:12. Nun kam etwas Farbe ins Spiel: Manuel Edel sah bei einer unglücklichen Abwehraktion die rote

Karte, doch anstatt die Köpfe hängen zu lassen, hatte dies eher einen „Hallo-Wach“-Moment für den SCV. Den folgenden Siebenmeter parierte Mitrofan erneut, die Unterzahl wurde ohne Gegentor überstanden. Nun waren es die Rot-Weißen, die innerhalb von 50 Sekunden aus einem 13:12 ein 13:15 zauberten (43.). Herbrechtingen versuchte mit der Auszeit den Lauf zu brechen, doch Schuler und Brugger gelang das 13:17 (45.). Die SG gab nicht auf, verkürzte auf 16:18 und nötigte den SCV zur Auszeit. Pointinger fand die richtigen Worte, der Sportclub konnte wieder auf 16:20 erhöhen. Mitrofan hielt den vierten Siebenmeter, war aber gegen den Nachwurf zum 17:20 machtlos. Bis zum 21:23 in der 55. Minute gelang es Vöhringen immer den Abstand bei zwei Treffern zu halten. Mit vier Treffern durch Istoc und Schuler zum 21:27 gelang es den Sack zuzumachen. Den letzten Treffer markierte Herbrechtingen zum 22:27-Endstand.

Eine gute Leistung zeigten die beiden Schiedsrichter Hof und Buri aus Pflugfelden, die während des Spiels viel laufen ließen. Die mitgereisten Fans sahen das beste Auswärtsspiel der Vöhringer Mannschaft in dieser Saison. Über die gesamte Spielzeit war die kämpferische Einstellung hervorragend. Als Mannschaft gelang es die schwierigen Phasen im Spiel zu überstehen. Als Belohnung steht Platz 5 in der Tabelle.

SC Vöhringen: Valentin Istoc (10/1), David Schuler (6), Thilo Brugger (6), Fabian Hermann (2), Simon Pointinger (1), Kevin Jähn (1), Marc Heiter (1), Andrei Mitrofan, Jonas Guckler, Peter Frank, Alwin Eilert, Manuel Edel, Andras Csuka.

Starke Schlussphase sichert Derbysieg

Eine starke Schlussphase sicherte dem SC Vöhringen den Derbysieg gegen Laup-





heim. Am Ende bejubelten die Vöhringer einen 34:27 (16:16)-Heimerfolg, der aber erst zum Ende in dieser Deutlichkeit zustande kam. Vöhringen musste auf Marc Heiter verzichten, der sich unter der Woche im Training verletzt hatte, auf Laupheimer Seite fehlten mit Anderson und Zvanciuc ebenfalls wichtige Akteure der letzten Wochen.

Der am Ende 14-fache Torschütze Valentin Istoc erzielte den ersten Treffer aus der zweiten Welle, Laupheim traf nur den Pfosten, was dem SCV das 2:0 per Konter ermöglichte. Jetzt traf Brugger nur das Gebälk, bevor die Gäste ihren ersten Treffer über außen durch Schneider erzielten. Bis zum 11:10 legten die Gastgeber einen Treffer vor, Laupheim glich aus und nutzte dabei die oft zu großen Lücken in der Abwehr. Mitrofan im Tor hielt das, was zu halten war, konnte aber gegen die teils zu freien Würfe nichts ausrichten. Beim 11:12 ging Laupheim erstmals in Führung, doch Treffer von Istoc und Brugger in Unterzahl ermöglichten das 13:12 für den SCV. In der Abwehr wurde ein Ball der Laupheimer schön abgefangen, doch den anschließenden Konter ließ der SCV ungenutzt. Zu groß waren die Lücken in Unterzahl, Tim Rodloff nutzte dies zum 13:13. Nach Zeitstrafen für Edel und Csuka auf der einen und Ladon auf der anderen Seite gab es Platz auf dem Spielfeld. Mitrofan hielt einen Siebenmeter samt Nachwurf, musste aber zusehen, wie Laup-

heim wieder auf 13:14 durch ihren besten Werfer Geiß stellten. Ihm gelangen acht Treffer. Die letzten drei Vöhringer Treffer vor der Halbzeit erzielte Valentin Istoc und mit einem 16:16 wurden die Seiten gewechselt.

Laupheim eröffnete die zweite Hälfte, der erste Angriff wurde geblockt, was Jähn den Treffer zum 17:16 ermöglichte. Kurz danach musste er mit einer Zeitstrafe vom Feld, Pointinger setzte sich schön durch, traf aber nur die Latte. Durakovic nutzte die Überzahl zum wiederholten Male für ein 1 gegen 1, brachte damit Laupheim wieder in Führung (17:18; 34.). Ein Doppelschlag von Istoc und Hermann mit Zug zum Tor drehten das Spiel zum 20:18, obwohl der SCV erneut in Unterzahl agierte. 21:19 stand es auf der Anzeigetafel, als die Gastgeber die Chance zur 3-Tore-Führung gleich doppelt liegen ließen. Der HRW leistete sich ein Stürmerfoul, auf der anderen Seite traf Pointinger zur umjubelten 22:19-Führung. Die hatte jedoch nicht lange Bestand, da die Rot-Weißen in doppelte Unterzahl gerieten und Laupheim ausglich. Derbystimmung kam ab der 42. Minute auf, als sich die Vöhringer Zeitstrafen häuften und das Publikum damit nicht immer einverstanden war. Peter Frank kam ins Vöhringer Gehäuse, doch hatte er kein Glück und war gegen die guten Würfe der Gäste weitestgehend machtlos. Auf der anderen Seite traf Istoc erneut den Pfosten, Laupheim ging mit 23:24 in Front, die Hermann mit einer schönen Einzelaktion zum 24:24 ausglich. Ein Konter von Brugger und Jähn aus der zweiten Welle legten zum 26:24 vor, Rodloff erzielte für Laupheim den Anschluss. Erneut Hermann nutzte eine Lücke zum 27:25, ehe Csuka mit seiner dritten Zeitstrafe runter musste. Geiß gelang noch der erneute Anschlusstreffer zum 27:26, ehe Mitrofan ins Vöhringer Tor zurückkehrte und von nun an alles hielt. Brugger aus dem Rückraum, Pointinger frei durch und erneut Brugger erzielten die Treffer zum 30:26. Der in der Schlussphase überragende Mitrofan und angefeuert vom mittlerweile lautstarken Publikum waren es drei Konter in 40 Sekunden, die Vöhringen zum 33:26 davonziehen ließen und das Spiel entschieden. Den letzten Treffer des Spiels erzielte der Vöhringer Jäger zum 34:27-Endstand.

Nach dem Spiel bedankte sich die Vöhringer Mannschaft per Mikrofon bei den Zuschauern für die Unterstützung und wünschte eine schöne Weihnachtszeit. Mit 11:7 Punkten, daheim ohne Niederlage und Platz 4 dürfen sich die Männer über eine schöne Weihnachtszeit freuen. Erst am 24.2.24 steht das nächste Heimspiel zum Auftakt der Rückrunde an. Dann kommt das Spitzenteam aus Hofen in den Sportpark. **SC Vöhringen:** Valentin Istoc (14), Thilo Brugger (8), Fabian Hermann (4), Simon Pointinger (3), Kevin Jähn (3), Manuel Edel (1), Jean-Luc Jäger (1), Alwin Eilert, David Schuler, Andras Csuka, Peter Frank, Jonas Guckler, Andrei Mitrofan, Marc Heiter.



Schrupp & Salzgeber

Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrupp-salzgeber.de

WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH!

Ihre REWE
Familie Weimper!

REWE
FAMILIE WEIMPER

89264 Weißenhorn
Herzog-Georg-Str. 4
07309-919242

89073 Ulm
Wielandstr. 56
0731-24654

89284 Pfaffenhofen
Hauptstraße 28
07302-920132

89269 Vöhringen
Memminger Str. 9
07306-9284047

REWE.DE

Rad sport

Ludwig Schrupp

Illerberg, Burghaldeweg 16
89269 Vöhringen

Tel. 07306.33326

Rennrad
Trekkingrad
MTB
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit
aktiv gestalten /
Wir begleiten und
sichern Sie.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**

Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

Interview mit Werner Pointinger


Hallo Werner, schön dass du dir ein paar Minuten Zeit nimmst und für uns Rede und Antwort stehst. Du bist seit dieser Saison zusammen mit Co-Trainer Kevin Betz verantwortlich für die Männer beim SCV, wie kam es dazu und seit wann war klar, dass du den Posten übernehmen wirst?

Werner Pointinger: Durch meine Vergangenheit. Als ehemaliger Spieler der erfolgreichen 1. Mannschaft ist der Kontakt in all den Jahren nie abgebrochen. Mit Co-Trainer Kevin Betz besteht seit vielen Jahren eine enge Freundschaft und mit Werner Brugger habe ich des Öfteren lose, kurze Gespräche geführt. Über die Jahre entwickelte sich das Interesse einer Zusammenarbeit immer mehr. Werner Brugger hat dann sofort reagiert, als ich nach vier Jahren in Söflingen mein Traineramt beendete. Wir waren uns dann nach einem Treffen sehr schnell einig.

Im Juni startete die Vorbereitung, viele Spieler kanntest du aus der letzten Saison, als sie noch deine Gegner waren. Wie zufrieden warst du mit der Vorbereitung, was lief gut, was passte nicht so recht? Die Vorbereitung war alles andere als gut. Zu viel Schwankungen in der Trainingsbeteiligung durch langzeitverletzte Spieler, berufsbedingte Absagen sowie private Termine. Dies ließ die geplante Trainingseinheiten oft nicht umsetzen. Dadurch entwickelte sich die Mannschaft mit der neuen Spielweise nicht wie gewünscht. Aus diesen Gründen konnten wir nur zwei Vorbereitungsspiele absolvieren. Die Eigengewächse aus der A-Jugend konnten wir glücklicherweise recht schnell und gut integrieren. Diese ergänzten die Mannschaft bereits im Trainingsbetrieb sowie im Spiel.

Wie würdest du die generelle Leistung des Teams in der Hinrunde bewerten? Was war besonders positiv?

Die Leistung der gesamten Mannschaft war schwankend. Uns fehlte wie schon erwähnt, die Wettkampfhärte. Auch die Entwicklung unserer Spielphilosophie dauert immer noch an. Wir sind zu oft in alte Muster zurückgefallen. Aber mit Dauer der Hinrunde steigerten wir uns und haben dadurch die wichtigen Punkte eingefahren.

Mehr Tempospiel sowie Kampfgeist und Wille waren jetzt eine Stärke der Mannschaft. Mit der Manndeckung bei Thilo gehen wir jetzt relaxter um und sind dadurch nicht mehr so schnell aus der Ruhe zu bringen. Die Abwehr hat noch Steigerungspotenzial, aber auch die wird immer besser.

Wie zufrieden bist du mit den Ergebnissen und der Platzierung an Weihnachten?

Mit Platz 4 mit 11:7 Punkten sind wir voll im Soll. Wenn man bedenkt, welche Mannschaften hinter uns liegen und wir unser Potenzial nicht immer ausgeschöpft haben, sind wir sehr zufrieden. Natürlich wurmt es uns Trainer schon, wie wir in Hofen oder Hohenems aufgetreten sind. Daraus müssen wir lernen und es in Zukunft besser machen. Mit den Siegen in Gerhausen und Herbrechtingen hätte im Vorfeld niemand gerechnet, zudem kein Heimspiel verloren und das Derby gegen Laupheim gewonnen. So kann es weitergehen.

Überrascht dich die Platzierung?

Eigentlich schon. Wir haben nie so trainieren können, wie wir müssten und sollten. Die Spielweise ist doch noch einiges von dem, was wir Trainer uns wünschen, entfernt. Aber die Mannschaft hat sich trotzdem gesteigert und sich in manchen Phasen weiterentwickelt. Man hat sich je nach Mannschaftsaufstellung (Krankheit, Verletzung) darauf eingestellt und versucht das Beste daraus zu machen. Die Mannschaft ist noch nicht am Limit. Aber nur mit Trainingsfleiß kommen wir da hin.

Gibt es ein Spiel, das dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Die Niederlage in Hofen. Am Anfang hielten wir noch bis zum 9:9 mit. Dann wurden wir mit ihrem schnellen Spiel sowie Siegeswille auseinander genommen. Da haben wir auch zu viele Fehler gemacht, die Hofen konsequent ausnutzte.

Welche Spieler haben sich deiner Meinung nach in der Hinrunde am meisten verbessert?

Eine Steigerung war bei mehreren Spielern sichtbar. Da nur den einen oder anderen herauszuheben wäre falsch. Wichtig waren alle für das Team. Z.B. die Torhüter Mitro sowie Peter haben uns mit ihrem Können manches Spiel gerettet. Die Abwehrspezialisten Marc und Manuel haben Schwerstarbeit verrichtet. Die anderen Spieler haben mit ihrer Abwehrarbeit einen wichtigen Teil dazu beigetragen, um erfolgreich zu sein. Auch Simon als Spielgestalter im Angriff wird immer wichtiger. Mit Thilo und Valentin haben wir hervorragende Rückraumspieler, die uns in jedem Spiel weiterbringen. Man sieht, es ist die Mannschaftsleistung, die uns die gute Platzierung gebracht hat.

Wie sind die Stimmung und die Moral innerhalb der Mannschaft?

Nach meiner Meinung und Auffassung gut. Sicherlich gibt es auch Situationen wo Trainer und Spieler anderer Meinung sind. Das ist ja normal und kleine Probleme wie Aufstellung oder Spielanteile diskutiert man hin und wieder. Es zählt einfach die Mannschaft. Mit Kevin als Co-Trainer habe ich einen wichtigen Partner im Training sowie im Spiel, der immer für eine Überraschung zur Stimmung und Moral gut ist. Wir zwei harmonieren zusammen hervorragend. Verbesserungsfähig wäre einfach mehr Körpersprache im Spiel der gesamten Mannschaft.

Welche Schwerpunkte wirst du in der Vorbereitung auf die Rückrunde setzen?

Der Fokus wird auf die Abwehr und dem schnellen Spiel nach vorn liegen. Aus einer kompakten Abwehr heraus wollen wir ins Tempospiel kommen. Positionsspiel bei Manndeckung ist auch ein wichtiger Faktor. Die Eigengewächse aus der A-Jugend z.B. um Nikita, Niklas, Laurens, Luca, Elias usw. sollen weiter an den Aktivenbereich herangeführt werden. Diese Spieler ergänzen uns bereits im Trainingsbetrieb und im Spiel die Mannschaft. Natürlich geht das alles nur, wenn alle an einem Strang ziehen und die Trainingsbeteiligung hochgehalten wird.

(Michael Aust)

Frauen – Landesliga
Erster Auswärtssieg im Derby beim Lokalrivalen HSG Langenau/Elchingen mit 20:26!

Dank der zahlreichen Vöhringer Fans war die Elchinger Brühlhalle fest in rot-weißer Hand – sowohl zahlenmäßig als auch akustisch war das ein Heimspiel für den SCV. Und die Mädels leisteten ihren ganz besonderen Beitrag zu diesem Highlight aus Vöhringer Sicht!

Nur in den ersten Spielminuten zeigte das Vöhringer Frauenteam aufgrund von einigen technischen Fehlern Schwächen. Man vergab einen Siebenmeter und eine hundertprozentige Torchance, bei der unsere Außenspielerinnen zwar gut freigespielt wurde, aber den Ball nicht unter Kontrolle brachte. Dies bedeutete eine 3:0-Führung für Langenau bereits nach knapp vier Zeigerumdrehungen. Alexandra Frank gelang das erste Vöhringer Erfolgserlebnis und mit zunehmender Spieldauer stellte sich unsere Abwehr um die wie in den letzten Partien super abwehrende Torfrau Nadja Schachschal immer besser auf den Gegner ein. Durch Tore von Daniela Christofzik, Theresia Miller (2x) und Alicia Staigmüller gelang der Ausgleich zum 5:5 nach 12 Minuten. Jetzt war es eine Partie auf Augenhöhe, bis zum Spielstand von 11:11 kurz vor der Pause stand es immer wieder Unentschieden oder eines der beiden Teams lag mit einem Tor in Front. Insbesondere

Alicia Staigmüller hatte an diesem Tag ihr Visier gut eingestellt und war noch weitere viermal erfolgreich, die anderen Vöhringer Treffer steuerten Alexandra Frank und Theresia Miller bei. Und Alicia setzte noch zwei drauf: zur 11:13-Halbzeitführung für den SCV.

Auch nach der Pause waren die SCV-Frauen sofort auf Betriebstemperatur: Mara Hilsenbeck holte sich reaktionsschnell einen Abpraller und netzte ein. Andrea Stanciu wurde auf Außen freigespielt, fand ebenfalls die Lücke und Alicia Staigmüller stellte auf 12:16. Dies zwang den Langenauer Coach Salvatore Coniglio zu einer relativ frühen Auszeit. Das zeigte kurzzeitig Wirkung – im Minutentakt war Langenau erfolgreich und verkürzte auf 15:16. Darauf reagierte sofort Trainer Mathias Kicherer mit einem Timeout und stellte seine Mädels auf die neue Situation ein. Die angesagten Spielzüge wurden erfolgreich umgesetzt und beim 15:19 wieder der alte Abstand hergestellt. Als Torschützinnen zeichneten sich Victoria Giehle, Alicia Staigmüller und Theresia Miller aus. Da die Langenauer Spielerinnen energischer dagegenhalten mussten, setzte es jetzt einige Zeitstrafen sowie Siebenmeter gegen das Heimteam und das brachte den SCV vollends auf die Siegerstraße. Unter der lautstarken und begeisterten Anfeuerung der Vöhringer Fans steigerten sich die SCV-Damen weiter; Alicia Staigmüller avancierte zur Matchwinnerin mit fünf Toren (davon 3 Siebenmeter) in der Crunchtime. Dies war aber nur möglich, weil eine tolle Leistungssteigerung vom gesamten Team gezeigt und sehr variabel gespielt wurde. Langenau versuchte es zwar noch mit einer offensiven Manndeckung, aber symptomatisch für das flexible Spiel der Vöhringer Frauen war, dass die Mittespielerin Victoria Giehle mutterseelenallein am Kreis auftauchte und

das Anspiel bombensicher zum 19:26 verwandelte. Da hielt es die Fans nicht mehr auf den Sitzen: Unter dem stehenden Applaus des Vöhringer Fantrupps wurden die letzten beiden Minuten heruntergespielt und dem Heimteam nur noch die kleine Ergebniskorrektur zum 20:26 gestattet.

Mit nunmehr 9:5 Punkten übertrifft das Team von Coach Mathias Kicherer als Aufsteiger in die Landesliga weiterhin alle Erwartungen und hat im Moment Platz 4 ergattert.

Für den SCV spielten: Nadja Schachschal und Sarah Hase (Tor), Laura Of, Mara Hilsenbeck (1), Andrea Stanciu (1), Daniela Christofzik (1), Theresia Miller (5), Annika Hamm, Alexandra Frank (2), Nicole Fuchs, Caroline de Freitas Ramos, Victoria Giehle (2) und Alicia Staigmüller (14). (Dieter Vogel)

TSG Schnaitheim – SC Vöhringen 26:23 (12:12)

Frauen fordern Tabellenzweiten

Im letzten Spiel des Kalenderjahres 2023 wartete mit der TSG Schnaitheim, die sich bisher lediglich dem Tabellenführer Bargau/Betrtingen geschlagen geben musste, eine starke Mannschaft.

Alexandra Frank eröffnete die Partie mit dem 0:1 bereits nach 38 Sekunden. Durch die, wie in den letzten Spielen, gut stehende Abwehr inklusive Torfrau Nadja Schachschal war die Begegnung auf Augenhöhe. Leider schlichen sich dann kleine Fehler und Unkonzentriertheiten ein und die Schnaitheimer konnten auf 5:2 erhöhen. Allerdings ließ das die Vöhringerinnen unbeeindruckt und bis zum 7:7 in der 17. Minute hatten sie den Rückstand wieder wettgemacht. In der 18. Minute erzielte Nicole Fuchs die Führung zum 7:8, danach gab es eine 2-Minuten-Strafe gegen den SCV. Schnaitheim nutzte diese für drei Tore. Aber die Moral



- Bauanträge
- Werkplanungen
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Thermographie



DIETRICH THEATER
11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION
LICHTBURG MEPHISTO OSCURA
TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
Tel.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)



Balmer & Degant Generalvertretung
Ihr Partner in Neu-Ulm
Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 970470
www.allianz-balmer-degant.de
balmer.degant@allianz.de
Allianz



NOTZ
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hofpflasterungen

Schiffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97



Lebensmittel-Frischemarkt Rahn
Tradition verpflichtet

- Jede Woche ab Dienstag ✓ **Frischfisch** in großer Vielfalt 
- Jede Woche ab Donnerstag ✓ **Pfisterbrot** aus der Hofpfistererei München 
- Und jeden Tag ... ✓ **KÄSEANGEBOT** in großer Vielfalt 

MATHIAS RAHN
Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69

der Mannschaft war überragend und so konnte das Team durch Tore von Alicia Staigmüller und Laura Of bis zur Halbzeit auf 12:12 ausgleichen.

Nach der Pause starteten die Damen gut. Durch schöne Rückraumtore von Alicia Staigmüller und Victoria Giehle, egal ob im Zeitspiel oder aus dem Spiel heraus, blieb die Partie weiterhin offen und man konnte erneut eine 1-Tore-Führung herauspielen. Beim Spielstand von 15:16 nahm die TSG eine Auszeit, diese zeigte Wirkung und die Schnaitheimerinnen zogen auf 21:17 (51. Minute) weg. Daraufhin nahm die Vöhringer Bank die dritte und letzte Auszeit, aber auch diese zeigte nicht den gewünschten Erfolg. Der Rückstand blieb über die restliche Spielzeit bei drei beziehungsweise vier Toren. Mara Hilsenbeck und Theresia Miller erzielten jeweils noch ein Tor zum Endstand von 26:23.

Trotz der Niederlage können die Damen mehr als zufrieden sein. Die Vöhringerinnen zeigten sowohl in der Abwehr als auch im Angriff eine sehr gute Leistung. Leider verletzte sich Alexandra Frank bereits zu Beginn der Partie am Knie, auf diesem Weg gute und schnelle Genesung.

Am 07.01.24 um 16 Uhr spielen die Frauen auswärts beim noch punktlosen Tabellenletzten HSG Oberkochen/Königsbronn. Auch hier hoffen die Vöhringer Damen auf zahlreiche Unterstützung von den Rängen.

Für den SCV spielten: Kati Hinterkircher und Nadja Schachschal (Tor), Laura Of (2), Mara Hilsenbeck (1), Alina Holz, Daniela Christofzik, Theresia Miller (4), Annika Hamm, Alexandra Frank (1), Nicole Fuchs (1), Victoria Giehle (2) und Alicia Staigmüller (12).

(Alicia Staigmüller)

Zweite – Kreisliga A

Zuhause ungeschlagen! Die Punkte bleiben im Sportpark!

Die Männer 2 des SCV sammelten auch im sechsten Saisonspiel in heimischer Halle mit einem 27:20-Erfolg Punkte. Gegner war die Reserve aus Lehr. Trainer Maximilian Arnold standen wieder mehr als die 14 möglichen Spieler zur Verfügung und so konnte man mit einer vollen Bank in die Partie gehen. Das Spiel gegen den SC Lehr 2 begann wie so oft in dieser Saison für die Zweite recht behutsam, wollte man wie zuvor durch eine stabile Abwehr zu leichten Toren kommen. Trotz der guten Leistung in der eigenen Hälfte passierten vorne im Angriff zu viele einfache Fehler. Keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen. Nach 30 Minuten und einem sehenswerten Tor von Simon Thalhofer in den letzten 5 Sekunden ging man mit 13:13 in die Pause.

Was die Probleme verursachte, war schnell klar und Coach Arnold stellte sein

Team in der Pause neu ein. Hochmotiviert und voller Tatendrang sahen die Spieler der M2 der zweiten Halbzeit entgegen.

Bis zum 15:15 in Minute 41 waren beide Mannschaften auf Augenhöhe. Doch dann entfesselten die Männer des SCV ungeahnte Kräfte. Sechs Tore ohne Gegentreffer sorgten dafür, dass das gesamte Team frei aufspielen konnte. Besonders Nico Kast sorgte nicht nur durch eigene Treffer, sondern vor allem durch hervorragende Anspiele dafür, dass der Angriff so ins Rollen kam. Auch der in Halbzeit zwei eingewechselte Keeper Rasch sorgte in Kombination mit einer agilen und kämpferischen Abwehr mit einigen Paraden dafür, dass Lehr kein Land mehr sah. Sebastian Marko erzielte drei Treffer in Folge. Am Ende stand auf der Anzeigetafel im Sportpark ein absolut verdienter 27:20-Sieg für den SC Vöhringen.

Ein besonderer Dank gilt Thilo Brugger, der kurzfristig den Job des Schiedsrichters übernahm und das Spiel, wie wir finden, sehr gut leitete. Auch bei allen Zuschauern, die den Weg in den Sportpark gefunden haben, bedankt sich das Team!

SC Vöhringen: Simon Thalhofer (5), Sebastian Marko (5), Felix Jähn (5), Nico Kast (3), Maximilian Arnold (3), Lukas Hagmeier (2), Marc Gugler (2), Joel Zang (1), Tom Ihle (1), Jannik Rasch, Timo Lieble, Jan Götzfried, Fabio Garro, Tobias Appenrodt.

Ein verdienter Derbysieg über die HSG Illertal!

Schon vor einigen Wochen war bei allen Spielern in der zweiten Mannschaft des SC Vöhringen der 02.12. im Kalender fett mit Rot markiert, hieß es an diesem Tage nämlich zum legendären Auswärtsderby bei der HSG Illertal zu fahren. Es sollte für die Spieler wieder eine Partie voller Leidenschaft, Schweiß und Tore sein, die mit einem 26:24-Erfolg endete.

Wie erwartet stand dem SCV eine hochmotivierte und schnelle Truppe entgegen, doch ließen sich die Männer 2 davon nicht abschrecken. Immer wieder konnte Keeper Garro mit überragenden Paraden sein Tor zunageln, im Angriff musste man sich mit einer Manndeckung auf Spielertrainer Arnold rumschlagen. Doch dieses taktische



Mittel fruchtete in Halbzeit 1 weniger als ein Apfelbaum im Winter. Über 3:6 bis hin zum 4:10 ging es mit einem verdienten 8:12 für den SCV in die Halbzeit.

Danach kämpfte sich die HSG wieder Tor um Tor heran. Noch 1:36 Minuten auf der Uhr, der Spielstand 24:25 für den SCV, Illertal im Ballbesitz. Die Abwehr ruderte mehr als ein Olympischer Achter um das Tor zu schützen und genau bei Illertals letztem Abschluss des Spiels bekam Schlussmann Rasch den Fuß zwischen Ball und Tor. Maxi Arnold fing den Abpraller und leitete direkt den Gegenstoß ein. Zwar erzielte man nicht direkt einen Treffer, doch nur 30 Sekunden vor Schluss konnte erneut Maxi Arnold mit einer absoluten Unterarm-Bombe in den unteren rechten Winkel des Tores den Schlusstreffer zum 24:26 erzielen. Den ausführlichen Bericht zum Derby gibt es auf der Homepage.

SC Vöhringen: Maximilian Arnold (6/1), Felix Jähn (5/3), Simon Thalhofer (4), Lukas Hagmeier (3), Joel Zang (2), Sebastian Marko (2), Chris Gugler (2), Timo Lieble (1), Marc Gugler (1), Jannik Rasch, Tom Ihle, Fabio Garro, Erik Engelhard, Tobias Appenrodt.

Jugend

Hinrunde der Handballjugend beendet, Rückrundenstart im Januar

Mit dem Ende des Jahres endet auch immer die Hinrunde im Handballsport. Lange Zeit zum Ausruhen bleibt den Handballspieler/innen dabei nicht, meistens wird über Weihnachten und Neujahr nur ein bis zwei Wochen pausiert, ehe Mitte Januar wieder die nächsten Partien stattfinden.

Folgende Spiele werden im Sportpark ausgetragen:

- 21.01.2024**
- 11 Uhr wA gegen TSV Niederranau
- ab 13.30 Uhr gE-Jugend Spieltag
- 27.01.2024**
- ab 11 Uhr gD-Jugend Spieltag
- 15 Uhr mB gegen TSV Mindelheim
- 17 Uhr wB gegen SV Peißenberg
- 03.02.2024**
- ab 9 Uhr gE-Jugend Spieltag
- 13 Uhr wB gegen Leipheim/Silheim
- 15.30 Uhr wA gegen HSG Pleichach

Grundschul-Aktionstag Handball SC Vöhringen

Am 8. Dezember fand beim SC Vöhringen ein begeisternder Grundschul-Aktionstag im Handball statt, bei dem über 60 Kinder aus den drei dritten Klassen der Uli-Wiland-Grundschule teilnahmen.

Die Veranstaltung begann mit einer herzlichen Begrüßung durch die Organisatoren des SC Vöhringen, die die Schülerinnen und Schüler motivierten und ihnen einen Überblick über den Tag gaben. Unter der fachkundigen Anleitung von erfahrenen

Trainern und Spielerinnen des Vereins erhielten die Kinder eine Einführung in die Grundlagen des Handballs. Angefangen bei einer minimalen Regelkunde bis hin zu den grundlegenden Techniken konnten die Schülerinnen und Schüler in die Welt des Handballs eintauchen.

Nach der theoretischen Einführung ging es auf das Spielfeld, wo die Kinder in verschiedenen Übungen und kleinen Spielen ihre neu erworbenen Kenntnisse in die Praxis umsetzen konnten. Die Atmosphäre auf dem Spielfeld war von Begeisterung und Freude geprägt, während die Kinder ihre Teamfähigkeit und Geschicklichkeit unter Beweis stellten.

Besonders hervorzuheben ist die engagierte Teilnahme der Kinder, die mit viel Eifer und Begeisterung an den Übungen teilnahmen. Besonders gut gefallen hat den Grundschulern, dass die Trainer des SC Vöhringen teilweise mitgespielt haben.

Die Veranstaltung endete mit einem gemeinsamen Abschluss, bei dem die Kinder stolz ihre Urkunden für die erfolgreiche Teilnahme am Grundschulaktionstag erhielten. Am Ende sah man viele glückliche Kinder, für die der Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Der Grundschulaktionstag Handball beim SC Vöhringen war somit nicht nur eine sportliche Erfahrung, sondern auch eine Gelegenheit für die Kinder, neue Freundschaften zu schließen und ihre Begeisterung für den Handball zu entdecken. Die Veranstaltung hat zweifellos einen positiven Beitrag zur Förderung des Sports und des Gemeinschaftsgefühls in der Uli-Wiland-Grundschule geleistet.

Für die Abteilung Handball haben Emil, Mika, Mara, Felix, Vicky und Tobias geholfen. Vor kurzem fand schon ein Grundschulaktionstag mit der Grundschule Nord statt. Hierbei hatte die Abteilung Handball die drei vierten Klassen zu Gast im Sportpark. Auch bei diesem ersten Einblick in die Welt des Handballs waren lauter begeisterte Kinderaugen zu sehen. Hier haben von der Abteilung Vincent, Felix, Tobias, Daniela und Vicky die Kinder bei den ersten Schritten im Handball unterstützt.

Im Namen der Abteilung Handball ein ganz großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer und an die Jugendleitung für die Organisation.



Seit 18 Jahren in und um
Vöhringen für Sie da!
Tel. 0160 692 0 693
www.pflegedienst-medina.de



Partnerschaft mit der Vöhringer Firma Schwegler

Die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Handballabteilung des SC Vöhringen und der renommierten Vöhringer Firma Schwegler hat sich über die Jahre zu einer stabilen Partnerschaft entwickelt. Nun möchte sich die Firma Schwegler verstärkt auf die Jugendarbeit konzentrieren und hier ihr Engagement erweitern.

Die Firma Schwegler ist ein mittelständisches, familiengeführtes Unternehmen mit Ursprung und starken Wurzeln in Vöhringen. Schwegler hat sich auf die Produktion und Herstellung von Hightech-Sonderwerkzeugen spezialisiert und leistet mit ca. 150 top ausgebildeten Fachkräften tagtäglich Pionierarbeit.

Zusammen haben die Ausbilder der Firma Schwegler und die Verantwortlichen der Abteilung Handball ein neues Konzept für eine zukünftige Jugend-Partnerschaft entworfen und vereinbart. Bisher war die Unterstützung eher still in finanzieller Art für Ausrüstung und als Trikotsponsor. Nun möchten in Zukunft beide Partner neue Wege einschlagen, zunehmend zusammenarbeiten und ihrer sozialen Verantwortung gegenüber den Jugendlichen noch mehr gerecht werden.

Neben der finanziellen Unterstützung sollen in Zukunft regelmäßige Workshops

und Betriebsbesichtigungen bei Schwegler stattfinden. Diese Maßnahmen sollen die persönliche und berufliche Entwicklung der Jugendlichen unterstützen und Möglichkeiten der Ausbildung beim renommierten Vöhringer Unternehmen zeigen.

Im Rahmen der Partnerschaft wird sich Schwegler als Ausbildungsbetrieb vorstellen. Durch informative Veranstaltungen und Präsentationen werden den Jugendlichen des SC Vöhringen die Ausbildungsmöglichkeiten bei Schwegler nähergebracht. Dabeistehen nicht nur die beruflichen Perspektiven, sondern auch die Unternehmenswerte und -kultur im Fokus.

Die Kooperation zwischen der Handballabteilung und der Firma Schwegler soll zeigen, wie eine partnerschaftliche Zusammenarbeit nicht nur den Sport, sondern auch die lokale Wirtschaft und Jugendförderung stärken kann. Die gezielte Ausrichtung auf die Jugendarbeit und die Vorstellung als Ausbildungsbetrieb unterstreichen das nachhaltige Engagement von Schwegler in der Region Vöhringen.



Aktive Spielerinnen und Spieler besuchen die unteren Jugendteams

In der Zeit vor Weihnachten fand für die unteren Jugendmannschaften ein besonderes Ereignis statt, als Spielerinnen und Spieler der aktiven Mannschaften zu Besuch in den Trainingseinheiten waren. Diese Initiative hatte das Ziel, die Verbundenheit und den Austausch zwischen den verschiedenen Altersgruppen innerhalb des Vereins zu fördern.

Die Spielerinnen und Spieler der aktiven Mannschaften zeigten großes Engagement und Interesse an der Förderung der jungen Talente. Ihr Besuch begann mit einer kurzen Begrüßung durch die Trainer der unteren Jugendmannschaften. Im Anschluss daran nahmen die Spielerinnen und Spieler der aktiven Mannschaften am Training teil. Sie motivierten durch ihre Anwesenheit und waren natürlich ein gern gewählter Trainingspartner.

Während des Trainings wurden verschiedene Übungen durchgeführt, bei denen die Aktiven ihre Fähigkeiten und Techniken mit den jüngeren Spielern teilten. Dies schuf nicht nur eine lehrreiche Umgebung, sondern stärkte auch das Gemeinschaftsgefühl. Danach gab es für alle eine Runde Kinderpunsch und einen kleinen Nikolaus.

Danke an die Jugendleitung für die Organisation, Planung und Koordination der Besuche. Dies fördert den Teamgeist und die Zusammengehörigkeit.

Insgesamt war der Besuch ein voller Erfolg. Die positiven Auswirkungen auf die Motivation der Jugendlichen machen deutlich, dass solche Veranstaltungen in Zukunft weiterhin gefördert werden sollten. Folgende Spielerinnen und Spieler besuchten die Jugendmannschaften:

Thilo Brugger, Laura Of, Theresia Miller, Tina Hieber, Marc Heiter, Simon Pointinger, Chris Guckler, Jan Götzfried.



Männliche A-Jugend

Mit Platz 3 in der Bayernliga-Nord sichert sich die A-Jugend das Ticket für die Meisterschaftsrunde!

Die sechs qualifizierten Teams Erlangen, Friedberg, Herrsching, HT München, Allach und Vöhringen spielen um die bayerische Meisterschaft. Die gesamte Runde über waren wir nie komplett, wie diese Jungs für einander gekämpft haben verdient meinen absoluten Respekt. Mit Duellen, bei denen wir teilweise nur mit zwei Auswechselspielern antraten und aufopferungsvoll kämpf-

ten und auch siegten, kämpften wir uns durch die Runde. Dass am Ende Platz drei herauskam, ist eine prima Sache und spricht für die Entwicklung meiner Jungs. Wir stellen die zweitbeste Abwehr der Liga, was für uns Trainer sehr viel bedeutet und uns sehr stolz macht. Mit immer wieder unterschiedlichen Torschützen überraschen wir auch im Angriff!

Diese Vöhringer Jungs spielen seit der C-Jugend auf Landes- bzw. Verbandsebene. Diese Saison ausschließlich mit Vöhringer-Jungs, das ist einmalig in der höchsten Liga in Bayern und darauf sind wir alle mega stolz. Immer weiter!

SC Vöhringen – HSC Coburg 33:23 (15:14): Advent, Advent, die Anzeigetafel brennt

Mit einem Gala-Auftritt sichern sich die Jungs der mA zwei wichtige Punkte gegen Coburg. Vor ein paar Wochen mussten wir uns am frühen Sonntagsspiel in Coburg (Anpfiff 12 Uhr) knapp geschlagen geben. Klar war, dass diesmal Coburg die gleich weite Anreise hatte, zwar nicht so früh, aber dennoch eine lange Fahrt.

Die Spielweise und Taktik des Gegners war bekannt, wir konnten uns in der Trainingswoche darauf vorbereiten. Coburg verzichtete diesmal auf die Idee mit drei Kreisläufern zu agieren, da dies im Hinspiel nicht den gewünschten Effekt gebracht hatte. Der Gegner setzte wie gewohnt überwiegend auf 1 gegen 1 Aktionen im Angriff, die wir gut zu verteidigen wussten. Der Beginn des Duells war ausgeglichen, Mitte der ersten Halbzeit lagen wir dann zurück. Wir schafften es dann aber besser zu agieren und konnten mit 15:14 in die Pause gehen. Geduldig, an die Vorgaben halten, mit Disziplin spielen, waren die Vorgaben für die zweite Hälfte. Wir lagen immer knapp in Führung und es entwickelte sich ein Kampf. Durch kluge taktische Lösungen, welche die Jungs perfekt umgesetzt haben, zogen wir dem Gegner den Zahn. Zehn Minuten vor Schluss, am Rande der Erschöpfung, zogen wir von 23:21 auf 30:23 davon. Unsere Jungs waren an der Grenze der Belastung, der Gegner ebenso. In dieser Phase des Spiels macht es den Unterschied, wer den Kampf annimmt und über seine Grenzen hinaus geht. Dass die Vöhringer Jungs das können, haben sie schon öfters bewiesen. Die Auftaktbehandlung des Gegners haben wir früh durchschaut und sehr gut verteidigt. Im Gegenzug machten wir es dem Gegner schwer, sich auf uns einzustellen. Wir kamen zu guten Abschlüssen, die teilweise sehenswert und diszipliniert herausgespielt wurden. Was unsere Jungs heute taktisch umgesetzt haben, verdient die Bestnote und zeigt was man als Team erreichen kann. Taktisch brilliant nutzen wir unsere Chancen.

Wieder waren wir nicht ganz vollzählig, wie noch nie in dieser Runde, wieder kämpften meine Jungs unerbitlich und



wurden mit einem Sieg belohnt! Respekt! Vielen Dank an die tolle Unterstützung der Fans!

SC Vöhringen – HC Erlangen 23:36 (9:17): Schneechaos im Süden Bayerns

Wir erwarteten die Nachwuchstalente vom Tabellen-16. der Bundesliga, HC Erlangen. Der Großteil der Spiele an diesem Tag wurde aufgrund der Wetterbedingungen verschoben. Nicht gekommen sind die Schiedsrichter aus München, sie steckten fest im Schneechaos, den Job übernommen haben die beiden Spieler aus der ersten Mannschaft, Thilo und David, vielen Dank.

Erlangen kam trotzdem, spielte eiskalt und demonstrierte eindrucksvoll, weshalb sie der ungeschlagene Tabellenführer der Bayernliga-Nord sind. Zu erwähnen ist dass die erste mA-Mannschaft in der Bundesliga spielt, die zweite Garde aus Erlangen besteht überwiegend aus Spielern des Jahrgangs 2007/2008! Diese Jungs sind alle top ausgebildet! Erlangen ist die Nummer 1 in Bayern, was Nachwuchsarbeit angeht. Wir wussten, was für ein Kaliber auf uns zukommt. Eine Chance auf den Sieg ist nahezu unmöglich, das Spiel offen zu halten nicht unmöglich. Gegen so einen top Gegner muss alles passen, jeder Spieler muss das Maximum seiner Leistung abrufen, Fehler müssen minimiert werden, nur dann kann man diese Jungs ärgern. Meine Jungs hatten die richtige Einstellung, machten aber zu viele einfache Fehler. Ein Team wie Erlangen bedankt sich für solche Geschenke. Eiskalt wurden diese Fehler durch Tempogegenstöße bestraft. Wir konnten im Positionsangriff durchaus mithalten, aber schlussendlich haben die Talente aus Erlangen gezeigt, was möglich ist bei fünfmal Training oder mehr in einer Woche. Oft bekommt man nicht die Möglichkeit, sich mit so einem Gegner im Jugendbereich zu duellieren. Jedes Spiel bringt einen weiter, so auch dieses. Danke Erlangen, dass ihr trotz Schneechaos gekommen seid, danke an David und Thilo, die die verhinderten Schiedsrichter ersetzt haben. Wir genießen jede Sekunde in der Bayernliga und verbessern uns weiter.

SC Vöhringen – TSV Friedberg 20:27 (8:13)

Mit Friedberg hatten wir am Samstag



den bayerischen Vizemeister der letzten A-Jugendssaison zu Gast im Sportpark. Konnten wir im Hinspiel mit einem Sieg zwei Punkte mit nach Hause nehmen, mussten wir uns diesmal ohne Punkte begnügen. Friedberg hat vor der Saison viele Neuzugänge organisiert und einen breit aufgestellten Kader. Dass die Gäste auf ihre Revanche brannten, haben wir deutlich zu spüren bekommen. Eine gut organisierte Abwehr mit extrem gefährlichem Spiel aus der ersten und zweiten Welle machten uns das Leben schwer. Zu Beginn konnten wir gut mithalten, auch weil wir wenig Fehler im Angriff machten. Mitte der ersten Hälfte stand es 5:5. im Angriff leisteten wir uns mehr Fehler und Abschlüsse ohne Erfolg, was Friedberg eiskalt zum 8:13- Halbzeitstand ausnutzte.

Der zweite Durchgang gehörte alleine Friedberg. Die Gäste spürten, dass wir taumelten und drückten aufs Tempo. Wir fanden nicht mehr in unser Spiel und leisteten, durch einfache Fehler und harmlose Abschlüsse, die Vorarbeit für den Zwischenspur der Gäste. Bis auf 10 Tore Abstand zogen die Jungs aus Friedberg weg. Schlussendlich konnten wir auf 20:27 verkürzen. Mund abwischen und weiter trainieren, so ist unsere Einstellung!

(Coach Kevin)

Weibliche A-Jugend

SC Vöhringen – TG Höchberg 17:17 (9:10): nach durchwachsenem Spiel zumindest ein Punkt

Am Samstag, 25. November, stand für die wA-Jugend des SCV ein weiteres Heimspiel an. Nach der Niederlage gegen den Tabellenführer FC Burlafingen war die TG Höchberg zu Gast. Schon zu Beginn des Spiels wurden viele Chancen im Angriff nicht genutzt und Spielsituationen nicht mit 100 Prozent Überzeugung zu Ende gespielt.



RINKER BAU GmbH & Co. KG
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



Dienstleistungen
Handwerk
Sanierung
PETER SCHRAMM

Mobil 0157|86 74 07 63 • info@dhs-trockenbau.de



Fliesenfachgeschäft

Beratung • Verkauf • Ausführung

- Fliesen
- Naturstein
- Putze
- Trockenbau
- Estrich

Pfälzer Straße 19 Tel. (0 73 06) 64 30
89269 Vöhringen Fax. (0 73 06) 64 58
www.hinterkopf-fliesen.de

Sanitär + Heizung SPENGLEREI Schmucker

Albert Schmucker

Vöhlstraße 2
89269 Vöhringen
Tel. 07306 6273
a.schmucker@hit3.de

Der Partypass. Singer's Holzofenhäusle

Metzgerei
Partyservice
Singer

in Vöhringen
Tel. 07306 - 92 22 07



Hörmann-Automobile

Erich Hörmann

+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge



Bei der Brücklesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen

Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512

www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de



Viele einfache Tore wurden liegen gelassen und das machte sich auch beim Spielstand bemerkbar, nach 16 Minuten konnten die Mädels lediglich drei Tore erzielen. Bis zur Halbzeit kämpften sich die Vöhringerinnen durch eine starke Abwehrleistung und ein besseres Zusammenspiel im Angriff auf 9:10 heran.

Nach der Halbzeit knüpften die Mädels an die solide stehende Abwehr aus der ersten Halbzeit an und ließen die Gegner aus Höchberg nicht weiter als ein oder zwei Tore davonziehen. Leider konnte die Mannschaft die Führung in der 39. Minute nicht nutzen, um die Partie an sich zu reißen. Zu viele überhastete Abschlüsse und wenig Laufbereitschaft im Angriff führten dazu, dass man das Spiel nicht mehr drehen konnte. In der Schlussphase wäre eine erneute Führung für den SCV durchaus möglich gewesen, doch wie bereits in der ersten Halbzeit wurde im Angriff zu inkonsequent gespielt. Endstand war 17:17.

Fazit zum Spiel: Durch zu viele technische Fehler, nicht genutzte Chancen und fehlenden Kampfgeist reichte es am Ende nicht für mehr als einen Punkt.

Für den SCV spielten: Laura Eck, Amélie Krusche (1), Alina Holz (4), Lilli Hieber (5), Lea Of, Felicia Betz (2), Katharina Hinterkircher (1), Romy Klaric, Finja Wais, Mara Hilsenbeck (4) und Maren Richter (Alicia Staigmüller)

Männliche D-Jugend

SC Vöhringen – VfL Günzburg 17:16 Vöhringen – TSV Haunstetten 31:14

Der SC Vöhringen hat einen wichtigen Sieg gegen den VfL Günzburg eingefahren. Die Gastgeber dominierten überraschend

von Anfang an das Spiel, führten früh mit 5:2 und ließen den Gegnern kaum eine Chance. Mit einer starken Abwehrleistung und einem schnellen Angriffsspiel erzielten sie viele Tore durch tolles Zusammenspiel. Das war ein spannendes und tolles D-Jugend-Handballspiel zwischen dem SC Vöhringen und dem VfL Günzburg. Die Heimmannschaft ging mit einem klaren Vorsprung in die Halbzeit, aber die Gäste kämpften sich in der zweiten Hälfte zurück und glichen zum 12:12 aus. Erst in den letzten Minuten konnte der SC Vöhringen wieder die Führung übernehmen und das Spiel mit 17:16 für sich entscheiden.

Im zweiten Spiel des Tages hatten es die Vöhringer mit dem TSV Haunstetten zu tun. Nicht ganz einfach nach dem Sieg gegen den VfL Günzburg war es schwierig, die Konzentration über 30 Minuten hoch zu halten, am Ende ist dies aber ganz gut gelungen. Der Start mit 5:0 war hervorragend, danach folgte eine kurze Durststrecke mit einem 12:12-Zwischenstand, am Ende stand ein klares 31:14 an der Anzeigetafel.

Es spielten: Lenny, Fridolin, Levin, Sam, Benjamin, David, David, Leon, Leo, Benedikt und Lennox

TSV Schwabmünchen – SC Vöhringen 20:19

In der Sporthalle Schwabmünchen sahen die Zuschauer ein umkämpftes Spiel, mit vielen Toren, Strafen, technischen Fehlern auf beiden Seiten. Am Ende setzte sich Schwabmünchen knapp mit 20:19 gegen Vöhringen durch.

Das Spiel begann mit einem schnellen Tor durch Schwabmünchen, sie führten schnell mit 5:1. Einige Umstellungen im Angriff und durch schnell nach vorne ge-



tragene Gegenstöße kämpften sich die Vöhringer Tor um Tor heran und zur Pause führten sie mit 10:9.

In der zweiten Halbzeit konnte sich zunächst Vöhringen einen Vorsprung von drei Toren erarbeiten. Schwabmünchen ließ sich aber nicht abschütteln. In der Schlussphase gelang es Schwabmünchen, die Führung zu übernehmen und zu verteidigen, trotz der Angriffsbemühungen von Vöhringen, 11 Sekunden vor dem Ende wurde nochmal eine Auszeit genommen, um den letzten Wurf zu besprechen und den Ausgleich zu erzielen, leider ohne Erfolg.

Es spielten: Lenny (TW), Fridolin (TW), Leo, Benedikt, Benjamin, Sam, Florin, Lennox, David, David und Leon



Minis beim Spieltag in Straß

Am Sonntag waren die Minis beim Spieltag des FC Straß zu Gast. Aufgrund von kurzfristigen Krankheiten reichten die Spielerinnen und Spieler nicht mehr für zwei Mannschaften. Um trotzdem dem Spielplan gerecht zu werden, gab es nur noch eine Mannschaft, die zusätzlich die Spiele für Vöhringen 2 bestritt. So kamen die Kinder auf viele Spiele, viel Handballzeit und alle konnten viele Minuten Spielpraxis sammeln. Neben den zwei Mannschaften der Gastgeber aus Straß war auch die HSG Leipheim/Silheim mit zwei Teams vertreten.

Aus Sicht der Vöhringer Mädchen und Jungs war es ein erfolgreicher Spieltag und es konnten viele Erfolgserlebnisse erzielt werden. Dabei sah das Trainerteam auch schönen Handball, in den die gesamte Mannschaft eingebunden war. Ein großes Dankeschön an den FC Straß für die Ausrichtung des Spieltags.



Lotto Bosch im Kaufland
Industriestr. 37 • 89269 Vöhringen

- Postfiliale

- Zeitschriften

Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf“, Industriestraße 24 zwischen TEDI und AWG.

- Guthabekarten vieler Anbieter
- Reinigungsannahme

- Briefmarken
- Buchbestellung

AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

KFZ REPARATUREN ALLER ART
PKW, LKW UND MOTORRAD

UNSER ANGEBOT

- HU UND AU
- KLIMASERVICE
- REIFENSERVICE
- KAROSSERIE UND LACK
- KUNDENDIENST NACH
HERSTELLERVORGABEN

JÜRGEN REIMANN E.K.

FALKENSTRASSE 18

89269 VÖHRINGEN

TEL: 07306/919555

FAX: 07306/919557

INFO@AUTOBRIOUL.DE

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN



Autohaus LINDNER

WIR ERKENNEN IHRE WÜNSCHE.

Jeep Ford ETRVSCO

Autohaus Lindner GmbH • Fabrikweg 2 • 89257 Illertissen
www.lindner-illertissen.de
www.wohnmobil-illertissen.de

Maschinen für Sportanlagen

SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 3
89269 Vöhringen
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 10
info@smg-gmbh.de
www.smg-gmbh.de



Spieltag in Günzburg

Mit sehr kleinem Kader traten die Minis beim Spieltag in Günzburg an. Wegen einer Terminüberschneidung mit dem Fußball, fehlten schon knapp zehn Kinder. Kurzfristige Krankheitsfälle dezimierten den Kader weiter. So machten sich fünf Spielerinnen und Spieler des SCV auf den Weg in die Rebayhalle. Dort traf man auf Teams aus Günzburg, Launigen/Wittislingen, Ichenhausen und Gundelfingen. Mit insgesamt vier Spielen und 60 Minuten Spielzeit hatten die Kinder allerhand zu tun. Dabei merkte man, dass viele Kinder des älteren Jahrgangs fehlten und sich der SCV mit dem Spielfluss sehr schwer tat. Glücklicherweise konnte man sich von den anderen Mannschaften Spieler ausleihen und auch mal durchwechseln. Trotz der Umstände war es für alle Kinder ein schöner Spieltag und es konnte sogar ein Spiel gewonnen werden. Zur Belohnung gab es am Ende eine Runde Süßigkeiten.

Jahresabschluss der Handball-Rentner

Sie treffen sich an 52 Wochen im Jahr an jedem Mittwoch, die Handball Rentner im SC Vöhringen.

Neben Spaziergängen stehen Radausfahrten, Tagesausflüge und Besichtigungen auf dem Programm. Die anschließende Einkehr gehört dazu wie der Handball zum Handballspiel. Am Ende des Jahres gibt es einen Jahresabschluss. So auch am Mittwoch, 6. Dezember, zu dem Alois Heinrich eingeladen hatte.

In diesem Jahr wurden auch die Frauen der Handball-Rentner eingeladen. Auch die Frauen der verstorbenen Kameraden folgten der Einladung. So trafen sich um 14.30 Uhr bereits 36 Personen im Vöhringer Stadtmuseum.

Nach einer kurzen Begrüßung von Alois und Herbert Walk führte letztgenannter zusammen mit Josef Haid in zwei Gruppen durch das Museum. Während eine Gruppe im „Capitol“ einen interessanten Film über den Altlandkreis Illertissen vorgeführt bekam, machte sich die andere Gruppe auf den Weg das Museum zu erkunden. Gegen 16.30 Uhr konnte sich Alois im Namen aller für die interessanten Eindrücke und die sachkundige Führung bei Herbert Walk und Josef Haid bedanken. Anschließend erfolgte der Eintrag in das Gästebuch und auch die Spendenbox wurde gefüllt. So ging der erste Teil des Tages zu Ende.

Anschließend traf man sich im Sportpark. Der Kreis hatte sich zwischenzeitlich auf 43 Personen erweitert. Nach einem Sektempfang begrüßte Alois die Anwesenden, die zwischenzeitlich an den weihnachtlich gedeckten Tischen Platz genommen hatten. Er brachte zum Ausdruck, dass es für ihn eine Freude sei, diese Zusammenkunft in einem erweiterten Kreis, zusammen mit

Heimspieltag bei den Minis

Am Samstag, 9. Dezember, erlebten wir im Sportpark Vöhringen einen aufregenden Handballspieltag der Minis bzw. gF-Jugend, der durch die Teilnahme von zehn Mannschaften mit Teams aus Ichenhausen, Straß, Leipheim, Burlafingen und Ludwigsfeld geprägt war, die schon beeindruckende handballerische Fähigkeiten zeigten.

Die 20 Spiele gestalteten sich äußerst spannend und abwechslungsreich. Jede Mannschaft durfte vier Spiele bestreiten. Die Kinder und boten nicht nur aufregende Partien, sondern auch einen fairen Wettkampf, der den Geist des Handballs widerspiegelte. Sowohl die heimischen als auch die gastierenden Teams zeigten ihr Können und sorgten für eine begeisterte Stimmung auf und neben dem Spielfeld.

Die Tribünen des Sportparks Vöhringen waren gut gefüllt, und die Eltern, Freunde

und Fans der Teams sorgten für eine begeisterte Kulisse. Die Unterstützung vom Spielfeldrand trug maßgeblich zur Motivation der Spielerinnen und Spieler bei. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Spielerinnen und Spieler, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und Organisatoren, die diesen ereignisreichen Spieltag möglich gemacht haben.



den Frauen und den Frauen der verstorbenen Kameraden begehen zu können. Zum Gedenken an die verstorbenen Kameraden erhoben sich die Anwesenden zu einer Gedenkminute von ihren Plätzen.

Im anschließenden Rückblick, in Bildern, von den Aktivitäten der vergangenen Jahre lebten viele schönen Erinnerungen wieder auf. Nun begann der kulinarische Teil des Abends. Das Sportpark-Team hatte sich viel Mühe gemacht und ein tolles Buffet aufgebaut. Schon die Vorspeisen waren ein Augenschmaus. Anschließend ging bei angeregten Gesprächen ein für alle schöner Tag zu Ende.



(Alois Heinrich)

Bräuhaus Lepple
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907



foni: 07306-62 40
 fax: 07306-92 97 03
 www.braeuhaus-lepple@freenet.de
 braeuhaus-lepple@freenet.de

Bräuhaus Lepple
 Inb. Ursula Lepple
 Ulmer Str. 1
 89269 Vöhringen

Mo Ruhetag
 Di-Sa ab 18 Uhr
 Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

Optimaler Schutz
mit der Kinder-Unfall-Rente!



DEVK Geschäftsstelle
 Karl-Heinz Hörmann
 Ulmerstr. 35
 89269 Vöhringen
 Telefon: 07306-925566
 Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

B HERMANN
BLÖSCH

QUALITÄT AUS TRADITION!



- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH
 An der Alten Ziegelei 15 | 89269 Vöhringen | Tel.: 07306-30080-0
www.hermann-bloesch.de




Nautilla
ILLERTISSEN

Badespaß, Sport und Wellness für jedes Alter

Illerstrudel, Sole-Außenbecken, Wasserrutsche, Splashpad und mehr. Im Nautilla Illertissen ist für alle Badespaßsuchenden das Passende dabei. Oder möchten Sie sich lieber verwöhnen lassen? Dann entspannen Sie sich bei einer Massage und genießen Sie unsere vielfältige Saunalandschaft.

Gottfried-Hart-Straße 6 | 89257 Illertissen | www.nautilla.com

Fußball

Hallenfußball satt am ersten Januar-Wochenende



Neue Trainer für die SG Vöhringen- Illerzell

Wir freuen uns sehr, dass Ümüt Dirican und Ilber Covanaj die Aktiven-Mannschaften ab sofort übernehmen.

Beide Coaches sind keine Unbekannten. Ümüt schnürte seine Kickschuhe bereits für den SVI und den SCV. Ilber war nur kurz für den SCV im Einsatz, da seine schwere Knieverletzung ihn mit 20 zum Karriereende zwang. Davor war er beim SSV Ulm und kurz vor dem Sprung ins Profifgeschäft.

Aktuell trainieren beide auch die F2-Jugend und sind somit gleich doppelt im Trainer-Einsatz. Voller Einsatz steht also auf dem Programm!

Wir wünschen Euch viel Freude und Erfolg bei der neuen Aufgabe!



Ilber Covanaj

Ümüt Dirican

Spiellabsage am letzten Spieltag

Das Wetter hat dem letzten Spieltag im Jahr 2023 einen Strich durch die Rechnung gemacht. So musste vom SV Grafertshofen wie auch auf anderen Plätzen im Bezirk die Partie gegen die SG kurzfristig abgesagt werden aufgrund der Platzverhältnisse. Die Partie wird auf jeden Fall erst im Jahr 2024 nachgeholt. Somit ist das Fußballjahr 2023 beendet.

Wir bedanken uns daher auf diesem Weg bei all unseren Fans, Freunden und Gönnern für die bisherige Unterstützung im Jahr 2023, auch wenn die aktuelle Saison bislang alles andere als wunschgemäß verlaufen ist. Insbesondere gilt unser Dank den beiden Trainern Jonas Löbert und Musti Yildiz, von denen wir uns leider vor einigen Wochen getrennt haben, für die Arbeit, die sie in den letzten Jahren für die SG geleistet haben.

Jetzt muss die Zeit dafür genutzt werden, die Weichen neu zu stellen. Unsere neuen Trainer sollen die Mannschaft wieder begeistern und dazu bringen, das durchaus vorhandene Leistungspotential wieder effizient abrufen zu können. Insbesondere muss die Mannschaft wieder an sich glauben und noch mehr zusammenwachsen. Auch über Verstärkung der Mannschaft wird man sich bei den Verantwortlichen der SG

nun Gedanken machen.

Bis dahin wünschen wir allen Mitgliedern unserer SG aus Illerzell bzw. Vöhringen, deren Angehörigen und allen, die uns treu geblieben sind, eine besinnliche, friedvolle Weihnachtszeit.

Jugend

Florian Neuer ist DFB-Ehrenamtspreisträger

Wie bereits in der letzten *SCVaktivell* Ausgabe mitgeteilt, wurde Flo Neuer als DFB-Ehrenamtspreisträger nominiert. Bei der WFV-Veranstaltung im Bantleon Forum setzte er sich gegen zehn weitere Finalisten durch. Neben einem Wochenende beim WFV in Stuttgart (inklusive Bundesliga-Spiel) erhielt Flo das neue DFB-Nationaltrikot, eine DFB-Uhr und natürlich die Ehrenamtsurkunde. Herzlichen Glückwunsch und nochmals vielen Dank für dein unglaubliches Engagement!

Da auch SSV-Ulm-Kapitän Jo Reichert bei der Preis-Verleihung zu Gast war, hat Flo

die Gelegenheit spontan genutzt und ihn kurzerhand zum Läsco-Cup eingeladen. Jo Reichert hat sich sehr über die Anfrage gefreut und sofort zugesagt. So ist er halt unser Flo, immer im Einsatz für seine Jungs!

Nikolausfeier der Jugendabteilung

Der Nikolaus war wie jedes Jahr wieder bei den kleinsten Fußballern des SC Vöhringen. Viele Kinder hatten sichtlich Spaß rund um den Sportpark. Die Kinder wurden vom Nikolaus und Knecht Ruprecht empfangen. Der Nikolaus hatte viele lobende Worte sowie Geschenke für die Kinder dabei. Zum Abschluss gab es noch lecker Pommes und Punsch für die Kinder. Auch für die Eltern gab es einen leckeren Glühwein.



Läsko-Hallencup im Sportpark am 6. und 7. Januar

LÄSKO CUP WINTER

06.01. - 07.01.2024
Sportpark Vöhringen

Hallenfußball der Extraklasse
Bambinis, F-Junioren, E-Junioren, D-Junioren

1893 SC V

WIR FREUEN UNS AUF EUCH

SC VÖHRINGEN
DER LÄSKO-WINTER-CUP KOMMT

WIR FREUEN UNS AUF
Jo Reichert
Kapitän des SSV Ulm 1846

06.01. oder 07.01. 2024

MIT 4 JAHREN MIT JO REICHERT
KONZENTRIERTEN SICH
KINDERLEBENS
KAMMERSTREIFEN
TRICKS

**DER ERLÖS FÜR
EINEN GUTEN
ZWECK**

SC VÖHRINGEN
DER LÄSKO-WINTER-CUP 2024

F-Jugend (U8-2016)

Informationen: 01 93989333
Anmeldung: 01 93989333 (Mo-Fr 10:00-18:00)
Anmeldungsort: Sportpark Vöhringen, Sportplatz 15, 73071 Vöhringen
Anmeldung: 4 Wochen

Teilnahme:

1 SC Vöhringen	1 SC Vöhringen I
2 SC Vöhringen II	2 SC Vöhringen II
3 SC Vöhringen III	3 SC Vöhringen III
4 SC Vöhringen IV	4 SC Vöhringen IV
5 SC Vöhringen V	5 SC Vöhringen V
6 SC Vöhringen VI	6 SC Vöhringen VI
7 SC Vöhringen VII	7 SC Vöhringen VII
8 SC Vöhringen VIII	8 SC Vöhringen VIII

E-Jugend U10

Informationen: 01 93989333
Anmeldung: 01 93989333 (Mo-Fr 10:00-18:00)
Anmeldungsort: Sportpark Vöhringen, Sportplatz 15, 73071 Vöhringen
Anmeldung: 4 Wochen

Teilnahme:

1 SC Vöhringen	1 SC Vöhringen I
2 SC Vöhringen II	2 SC Vöhringen II
3 SC Vöhringen III	3 SC Vöhringen III
4 SC Vöhringen IV	4 SC Vöhringen IV
5 SC Vöhringen V	5 SC Vöhringen V
6 SC Vöhringen VI	6 SC Vöhringen VI
7 SC Vöhringen VII	7 SC Vöhringen VII
8 SC Vöhringen VIII	8 SC Vöhringen VIII

D - Jugend

Informationen: 01 93989333
Anmeldung: 01 93989333 (Mo-Fr 10:00-18:00)
Anmeldungsort: Sportpark Vöhringen, Sportplatz 15, 73071 Vöhringen
Anmeldung: 4 Wochen

Teilnahme:

1 SC Vöhringen	1 SC Vöhringen I
2 SC Vöhringen II	2 SC Vöhringen II
3 SC Vöhringen III	3 SC Vöhringen III
4 SC Vöhringen IV	4 SC Vöhringen IV
5 SC Vöhringen V	5 SC Vöhringen V
6 SC Vöhringen VI	6 SC Vöhringen VI
7 SC Vöhringen VII	7 SC Vöhringen VII
8 SC Vöhringen VIII	8 SC Vöhringen VIII

E-Jugend U11

Informationen: 01 93989333
Anmeldung: 01 93989333 (Mo-Fr 10:00-18:00)
Anmeldungsort: Sportpark Vöhringen, Sportplatz 15, 73071 Vöhringen
Anmeldung: 4 Wochen

Teilnahme:

1 SC Vöhringen	1 SC Vöhringen I
2 SC Vöhringen II	2 SC Vöhringen II
3 SC Vöhringen III	3 SC Vöhringen III
4 SC Vöhringen IV	4 SC Vöhringen IV
5 SC Vöhringen V	5 SC Vöhringen V
6 SC Vöhringen VI	6 SC Vöhringen VI
7 SC Vöhringen VII	7 SC Vöhringen VII
8 SC Vöhringen VIII	8 SC Vöhringen VIII

F-Jugend (U9-2015)

Informationen: 01 93989333
Anmeldung: 01 93989333 (Mo-Fr 10:00-18:00)
Anmeldungsort: Sportpark Vöhringen, Sportplatz 15, 73071 Vöhringen
Anmeldung: 4 Wochen

Teilnahme:

1 SC Vöhringen	1 SC Vöhringen I
2 SC Vöhringen II	2 SC Vöhringen II
3 SC Vöhringen III	3 SC Vöhringen III
4 SC Vöhringen IV	4 SC Vöhringen IV
5 SC Vöhringen V	5 SC Vöhringen V
6 SC Vöhringen VI	6 SC Vöhringen VI
7 SC Vöhringen VII	7 SC Vöhringen VII
8 SC Vöhringen VIII	8 SC Vöhringen VIII

AH-Turnier 2024

Informationen: 01 93989333
Anmeldung: 01 93989333 (Mo-Fr 10:00-18:00)
Anmeldungsort: Sportpark Vöhringen, Sportplatz 15, 73071 Vöhringen
Anmeldung: 4 Wochen

Teilnahme:

1 SC Vöhringen	1 SC Vöhringen I
2 SC Vöhringen II	2 SC Vöhringen II
3 SC Vöhringen III	3 SC Vöhringen III
4 SC Vöhringen IV	4 SC Vöhringen IV
5 SC Vöhringen V	5 SC Vöhringen V
6 SC Vöhringen VI	6 SC Vöhringen VI
7 SC Vöhringen VII	7 SC Vöhringen VII
8 SC Vöhringen VIII	8 SC Vöhringen VIII

G-Jugend (Bambinis)

Informationen: 01 93989333
Anmeldung: 01 93989333 (Mo-Fr 10:00-18:00)
Anmeldungsort: Sportpark Vöhringen, Sportplatz 15, 73071 Vöhringen
Anmeldung: 4 Wochen

Teilnahme:

1 SC Vöhringen	1 SC Vöhringen I
2 SC Vöhringen II	2 SC Vöhringen II
3 SC Vöhringen III	3 SC Vöhringen III
4 SC Vöhringen IV	4 SC Vöhringen IV
5 SC Vöhringen V	5 SC Vöhringen V
6 SC Vöhringen VI	6 SC Vöhringen VI
7 SC Vöhringen VII	7 SC Vöhringen VII
8 SC Vöhringen VIII	8 SC Vöhringen VIII

(Redaktion Fußball SCVaktuell) ◆

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Standorten!

Sternpark Gruppe 89250 Senden
89257 Illertissen

Jetzt unsere sofort verfügbaren Fahrzeuge entdecken!

www.auto-wuchenauer.de

Wuchenauer
Das grüne Autohaus für Ulm und Neu-Ulm

AUTO WUCHENAUER GMBH
Otto-Renner-Str. 3
89231 Neu-Ulm
Tel. 07 31 / 97 01 40

BARBERSHOP
WILHELM-DIETRICH-STR. 10

Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarerzatz-Spezialist

Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren
Färben oder Tönen?

Mit Haarerzatz mehr Lebensqualität
Der Haarerzatz als Therapie
Mit Haarerzatz ist fast alles möglich
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse
Diskrete professionelle Beratung

Inh. Roland Bathray
Wielandstraße 4
89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8099

Di 6:30 - 18:00 Uhr
Mi-Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa geschlossen

Wir bitten um telefonische Voranmeldung

Turnen

Mit Step Aerobic ins neue Jahr



Ich wünsche all meinen Teilnehmern ein gesundes und glückliches gutes neues Jahr und freue mich auf viele gemeinsame Step-Stunden am Montagabend in der Uli-Wieland-Halle um 19.30 Uhr...

Eure Jenny

Tennis

Weihnachtlicher Jahresabschluss bei Jugend und Erwachsenen



Nikolausfeier Jugend

Zur Jugend-Nikolausfeier kamen die Kids der SCV-Tennisabteilung zusammen, um einen tollen Nachmittag mit Tennisspielen und anderen lustigen Spielen zu verbringen. Im Anschluss an den vergnüglichen Nachmittag gab es als Stärkung noch



weihnachtliche Leckereien, Glühwein und Kinderpunsch. Wir freuen uns, dass so viele mitgemacht haben!

(Anja Weis)

Night-Session der Erwachsenen

Auch die Erwachsenen ließen das Jahr in gemütlicher Runde ausklingen. In einer Night-Session duellierten sich drei Stunden lang verschiedene Paarungen im Doppel. Dabei wurde um jeden Punkt gekämpft. Der Abend klang in gemütlicher Runde bei Glühwein, Lebkuchen und einem Mitternachtssnack aus.



Im Rahmen der Night-Session wurde auch das frisch renovierte Vereinsheim eingeweiht. Unter der Baustellenleitung von Miri zeigten fleißige Helfer viel Einsatz beim Streichen und Aufbauen der neuen Möbel, sodass unsere Tennishütte nun wieder in neuem Glanz erstrahlt.



(Nicole Herre)



Tischtennis

Mit gleich vier Herbstmeisterschaften geht es für unsere Teams in die kurze Winterpause



Bilanzen unserer Mannschaften

Team	Liga	Platzierung	Punkte
Herren 1	Bezirksklasse	1	17:1
Herren 2	Kreisliga A	1	13:1
Herren 3	Kreisliga B	5	7:7
Jungen 19 1	Landesliga	3	13:5
Jungen 19 2	Bezirksliga	5	7:7
Jungen 19 3	Bezirksklasse	1	10:0
Jungen 19 4	Kreisliga B	1	11:1
Jungen 14	Bezirksliga	3	3:5

Herren 1 präsentieren sich stark in Illertissen

Gleich neun Sätze gingen beim Spiel unserer ersten Mannschaft gegen Illertissen in die Verlängerung – sechs Mal behielten unsere Jungs die Oberhand. Am Ende war das Ergebnis jedoch deutlich. Das Team aus Manuel Stecker, Marcel Giehle, Lothar Renz, Marcel Lamprecht, Erik Meier und Daniel Kloos siegte stark mit 9:4.

Im Doppel legte der SCV mit zwei Siegen vor. Durch zwei weitere Einzelsiege im vorderen Paarkreuz ging unsere Mannschaft schnell mit 4:1 in Führung. Die erste Einzelniege musste Marcel L. hinnehmen. Nach starkem Start ging Marcel mit 2:0 in Führung, konnte dann jedoch im dritten Satz nicht an seine vorherigen Leistungen anknüpfen. Im vierten Satz ging es dann heiß her: Bis tief in die Verlängerung kämpfte Marcel und hatte den Sieg auf dem Schläger. Am Ende unterlag er jedoch mit 14:16. Auch im letzten Satz hatte unser Spieler kein Glück und unterlag somit mit 2:3. Danach ging es jedoch wieder steil bergauf für den SCV: Gleich dreimal setzten sich die SCV-Spieler mit 3:0 durch.

In der zweiten Einzelrunde griffen die Illertisser nochmal an: In einem hart umkämpften Spiel musste Manuel seine erste Saisonniederlage hinnehmen. Im fünften Satz unterlag er am Ende denkbar knapp mit 9:11. Auch Marcel G. konnte nicht an sein gutes erstes Spiel anknüpfen und musste ebenfalls den Punkt abgeben. Im mittleren Paarkreuz trumpten der SCV dafür dann auf: Lothar und Marcel L. siegten jeweils mit 3:0 und zementierten damit den 9:4-Gesamtsieg.

Durch einen weiteren Sieg konnte sich unsere erste Mannschaft die Herbstmeisterschaft sichern und blickt somit weiter in Richtung Aufstieg. Dieses Ziel untermauert auch Mannschaftsführer Marcel Giehle in seiner Zusammenfassung: „Wir beenden die Hinrunde als Herbstmeister. Mit nur einem Punktverlust im Spiel gegen die Spielvereinigung Au-Dietenheim stehen wir mit einer 17:1-Bilanz an der Tabellenspitze. Besonders stark präsentierte sich unser Spitzenspieler Manuel Stecker (14:1 Siege). Insgesamt zeigten alle Stamm- und Ersatzspieler hervorragende Leistungen. Unser Ziel für die Rückrunde ist es, die gute Form und die Tabellenführung zu halten.“



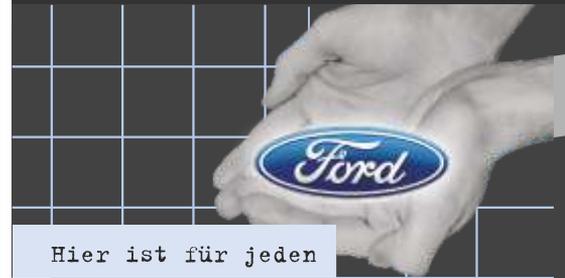
Erste Herren: Die Herbstmeister der Bezirksklasse kommen aus Vöhringen!

Herren 2 erkämpfen sich die Herbstmeisterschaft

Nachdem unsere zweite Mannschaft gegen den TTC Reutti Unentschieden gespielt hatte, musste im letzten Spiel gegen den SV Aufheim ein Sieg her, um die Herbstmeisterschaft zu sichern.

Wie viel Spannung in diesem Spiel lag, zeigte direkt der erste Doppelsatz von Kloos/Staiger: Mit 16:18 unterlag unser Duo denkbar knapp. Am Ende kostete den beiden dieser Satz den ersten Sieg, sie unterlagen mit 2:3. Holley/Stetter unterlagen ebenfalls, sodass nur Edele/Grasser für den SCV punkten konnten.

Im Einzel unterlag Maxi E. überraschend mit 1:3, während Daniel einen sicheren Sieg einfahren konnte. Auch in der Mitte teilten die Teams die Punkte auf. Während Korbinian deutlich siegte, konnte Marvin eine 2:0-Führung nicht durchbekommen. Am Ende unterlag er in einem hart umkämpften fünften Satz mit 10:12. Und auch im hinteren Paarkreuz blieben die Punkte geteilt: Florian siegte souverän mit 3:0, während Manuel sich mit 1:3 geschlagen geben musste. Somit stand es 4:5 nach der ersten Einzelrunde.



Hier ist für jeden was dabei!

- Focus Electric
- Ka Ranger Mondeo
- Kuga B-Max Ecosport
- C-Max Galaxy
- S-Max Fiesta
- Tourneo Grand C-Max
- Focus



Autohaus Striebel

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12
89165 Dietenheim Fax 0 73 47/ 43 24
E-Mail: striebel@autohaus-striebel.de
Internet: www.autohaus-striebel.de

kränzle

UNSER TEAM FÜR PERFEKTE REINIGUNGSERGEBNISSE!

Made in Germany

Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter www.kraenzle.com



TEE · GESCHENKE & mehr

ESSIG & ÖL · SPIRITUOSEN · SÜBWAREN
DEKORATION · Tee · HEIMTEXTIL

MONTAG-FREITAG 9. - 12.30 & 14. - 18 Uhr · SAMSTAG 9. - 12.30

REISELAND
City Reisebüro

Wir suchen Verstärkung in **Vollzeit** oder **Teilzeit** für unser City Reisebüro in Vöhringen.

Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder Deine Email.

Tel.: 07306-929696

Mail: info@cityreisebuero-voehringen.de



Fahrschule Fischer
Inhaber Peter Scharpf
Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden
Mobil: 0175-2629731 - www.fahrschule-fischer.net



- bauberatung
- baubetreuung
- baugerätevermietung
- baumaterialien

adalbert-stiffer-straße 29 • 89269 vöhringen • telefon 0177/4663085



ELEPHANT
SLACKLINES
/// made by freaks. tested by elephants

Kloos/Staiger: Mit 16:18 unterlag unser Duo denkbar knapp. Am Ende kostete den beiden dieser Satz den ersten Sieg, sie unterlagen mit 2:3. Holley/Stetter unterlagen ebenfalls, sodass nur Edele/Grasser für den SCV punkten konnten.

Im Einzel unterlag Maxi E. überraschend mit 1:3, während Daniel einen sicheren Sieg einfahren konnte. Auch in der Mitte teilten die Teams die Punkte auf. Während Korbinian deutlich siegte, konnte Marvin eine 2:0-Führung nicht durchbekommen. Am Ende unterlag er in einem hart umkämpften fünften Satz mit 10:12. Und auch im hinteren Paarkreuz blieben die Punkte geteilt: Florian siegte souverän mit 3:0, während Manuel sich mit 1:3 geschlagen geben musste. Somit stand es 4:5 nach der ersten Einzelrunde.

Die zweiten Einzelpartien begannen, wie die erste Runde endeten. 1:1 teilten sich die Teams die Punkte. Dann jedoch trumpften unsere Jungs auf: Korbinian kam nach einem 0:2-Rückstand zurück und erkämpfte sich mit einer vor allem mental starken Leistung einen 3:2-Sieg. Marvin und Florian legten jeweils einen 3:0-Sieg nach, sodass unser Team erstmals in Führung ging. Das letzte Einzel musste Manuel leider abgeben, sodass das Vöhringer Schlussdoppel Edele/Grasser über Sieg oder Punkteteilung entscheiden musste. Die beiden jungen Vöhringer mussten gegen zwei starke Gegner antreten und entsprechend ausgeglichen verlief auch die Partie. Im vierten Satz schafften unsere Jungs es nach starkem Kampf mit 14:12 zu siegen. Entsprechend reichte es für den SCV zum 9:7-Sieg und damit ebenfalls zur Herbstmeisterschaft für unsere zweite Mannschaft.

Entsprechend zufrieden mit der Teamleistung zeigt sich auch der Mannschaftsführer Marvin Staiger: „Bis auf ein kurzes Straucheln gegen Reutti haben wir souverän gespielt. Damit sind wir bei der Mission Aufstieg voll im Soll!“

Herren 3 im gesicherten Tabellenmittelfeld

Mit einem 9:4-Sieg konnte sich unsere dritte Mannschaft gegen einen dezimierten FC Straß durchsetzen. Peter Renz, Franz Rettig, Finbar Mayer, David Brosch, Uwe Chudalla und Benjamin Max können sich dadurch mit einer 7:7-Bilanz im Tabellenmittelfeld festsetzen.

Nach den Doppeln lag unser Team mit 2:1 in Front, durch eine Niederlage von Franz glichen die Gegner aus Straß jedoch zwischenzeitlich aus. Danach dominierten unsere Jungs jedoch erstmal die Einzelspiele und zogen durch fünf deutliche Siege auf 7:2 davon.

Im zweiten Einzelfeld wurde es dann nochmal spannend: Peter musste bis in den fünften Satz um den Sieg zittern, holte den Punkt jedoch souverän nach Hause. Weniger Glück hatten jedoch Franz und Finbar,

die beide knapp unterlagen. Den Schlusspunkt zum 9:4-Sieg besorgte dann David mit einer souveränen 3:0-Partie.

Mannschaftsführer Leon Hilgarth zog zum Rundenende eine Zwischenbilanz: „Wir haben mit 7:7 Punkten ziemlich ausgeglichen gespielt. Unser Ziel ist es, in der Liga zu bleiben, das haben wir bisher gut umgesetzt. Noch ein bis zwei Siege in der Rückrunde und dem Ligaverbleib steht nichts mehr im Weg!“



Mannschaftsführer Leon Hilgarth kann zufrieden mit der Hinrunde sein

Jungen 19 unterliegen beim Tabellenführer

Im letzten Hinrundenspiel musste unsere erste Jugend zum ungeschlagenen Tabellenführer SSV Ulm 1846. Unser Team konnte zudem nicht in Stammbesetzung antreten, sodass Korbinian Grasser, Leon Hilgarth, David Brosch und Rafi Hasnat ein schweres Spiel erwartete. Zu Beginn konnte es unser Team noch spannend machen, Grasser/Hasnat unterlagen erst im fünften Satz. Danach zogen die Ulmer jedoch davon und dominierten die Partie. Einziger Lichtblick: Korbinian schaffte es in seinem zweiten Einzel für den SCV zu punkten. Somit endete das Spiel mit 1:9 und unsere erste Mannschaft beendet die Hinrunde auf einem guten dritten Platz.

Jungen 19 II erkämpfen sich Abschlussieg

Unsere zweite Jugend musste zum Hinrundenende nochmal richtig kämpfen. Gegen den SSV Ulm 1846 schaffte das Team aus Fridolin Boxhammer, Rafi Hasnat, Benjamin Max und Lian Matteo Dorn einen 6:4-Erfolg.

Die Doppel gingen hierbei noch wie erwartet aus und die Teams trennten sich 1:1. Danach spielten jedoch die Ulmer stark auf. Drei Siege in Folge gingen an das gegnerische Team, sodass unsere Jugend schnell mit 1:4 zurück lag. Doch das Einzel von Lian brachte die Wende. Mit einem deutlichen 3:0 hauchte er den Vöhringern neue Motivation ein und so startete unser Team einen Lauf. 3:1, 3:0, 3:1 und 3:0 hießen die deutlichen Ergebnisse der zweiten Einzelrunde, sodass unsere Mannschaft am Ende den 6:4-Erfolg bejubeln durfte.



Rafi Hasnat feierte mit der zweiten Jugend einen Erfolg zum Rundenabschluss

Jungen 19 III auf Titelkurs

Mit einem Paukenschlag verabschiedete sich unsere dritte Jugend aus der Hinrunde. Gegen die TSF Ludwigsfeld zeigte das Team aus Benjamin Max, Lian Matteo Dorn, Tim Wölfli und Linus Gauer bei ihrem 6:3-Sieg eine starke Leistung.

Bereits zu Beginn stellte unsere Mannschaft die Weichen zum Sieg mit zwei Doppelerfolgen. In der ersten Einzelrunde war zwar für Lian gegen den Ludwigsfelder Spitzenspieler nichts zu holen, alle weiteren Spiele konnten jedoch souverän durch unsere Jungs gewonnen werden. Mit einer komfortablen 5:1-Führung ging es somit in die zweite Runde. Dort setzten sich die Ludwigsfelder nochmals zur Wehr und gewannen beide Spiele des vorderen Paarkreuzes. Den Schlusspunkt setzte Tim, der mit einem konzentrierten 3:1-Sieg die Herbstmeisterschaft sicherte.



Unsere dritte Mannschaft darf sich über die Herbstmeisterschaft freuen

Jungen 19 4 ohne Satzverlust

Zum Hinrundenende fuhr unsere vierte Jugend zum VfB Ulm. Trotz des Heimrechts konnten die Ulmer nur drei Spieler an die Platten bringen. Entsprechend waren die Vorzeichen für unser Team aus Ben Heitner, Linus Gauer, Jonah Fackler und Tom Hagen von Beginn an sehr gut.

Wie gut es für den SCV aussah, stellten unsere Jungs direkt im Doppel unter Beweis: ein sicheres 3:0 für Heitner/Fackler. Und auch im Einzel blieben unsere Jungs

sicher und dominant. Keinen einzigen Satz überließen sie den Gegnern aus Ulm und somit durfte auch unsere vierte Jugend mit einem 6:0-Sieg die Herbstmeisterschaft feiern.

Zusammenfassung des Jugendleiters

Unser Jugendleiter Lothar Renz zieht ebenfalls Bilanz und darf sich über starke Ergebnisse freuen: „In der ersten Jugend schließen wir die Hinrunde mit einem soliden 3. Platz ab und sind damit auf Kurs die Liga zu halten. Die ausgeglichene 7:7-Bilanz der zweiten Jugend ist ein erfolgreiches Ergebnis für die erste Bezirksliga-Runde unserer jungen Talente. Durch eine Meisterschaft ohne Punktverlust steigt die dritte Jugend in die Bezirksliga auf und kann sich somit in der Rückrunde einer neuen Herausforderung stellen. Und auch die vierte Jugend hat sich zum Meister der Kreisliga A gekrönt und darf nun in der Rückrunde in der Bezirksklasse antreten. Zuletzt konnten in unserer Jugend-14-Mannschaft Anfänger erste Erfahrungen sammeln und den 3. Platz belegen.“

Spieler des Monats

Zum Hinrundenende wollen wir Manuel Stecker als Spieler des Monats auszeichnen. Mit einer 14:1-Bilanz im Einzel und 7:1 im

Doppel trug er einen wesentlichen Beitrag zur Herbstmeisterschaft der ersten Herrenmannschaft bei. Dabei knackte unser langjähriger Kassierer zum ersten Mal in seiner Karriere die 1700-Punktmarke und bleibt somit weiterhin deutlich die Nummer 1 im Vöhringer Herrenbereich.



Unser Spieler des Monats ist dieses Mal Manuel Stecker

(Florian Holley)

Frohes neues Jahr!

Die Abteilungsleitung und das Trainer-team der Tischtennisabteilung wünschen allen einen guten und gesunden Start ins neue Jahr 2024!



Die komplette Übersicht mit weiteren Informationen und Aktualisierungen gibt es wie immer unter

<http://tischtennis.scvoehringen.de/>



Malteser
... weil Nähe zählt.

Fromm Reisen

Fromm Reisen Vöhringen

Ob individuelle Urlaubsreisen
oder Vereinsausflüge:
Reisen Sie modern und bequem.
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999

Telefax: 07306 / 2494

rb-voehringen@fromm-reisen.de

Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen
www.fromm-reisen.de



Jetzt in der
Sportparkgaststätte
genießen!

HAUSGERÄTE- SERVICE

Wir reparieren alle
Fabrikate, egal wo
gekauft - schnell und
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf

EURONICS

Elektro Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20
T 07306/96170

www.elektro-prem.de

info@elektro-prem.de

Wir sind für Sie da:

MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00

Stockschießen

Neujahrsgruß der Stocker

Die Abteilung der Stockschützen
wünscht allen SCV-Mitgliedern einen
guten Rutsch ins neue Jahr mit viel
Glück und Gesundheit.



Basketball

Souveräner Auftritt in der Vöhlin-Halle –
Herren 1 schlagen Schrobenhauen klar



Endlich wieder Heimspiel! Endlich wieder ein Bayernliga-Spiel! Endlich wieder Vöhlinhalle! Mal wieder vor heimischer Kulisse ein Spiel bestreiten, nachdem von den ersten sechs Saisonspielen gerade mal zwei Heimspiele waren, war für die BG Illertal einfach nur schön. Vor etwa 100 Zuschauern ging die hochmotivierte Kosta-Truppe gegen den bisher sieglosen SSV Schrobenhauen auf Korbjagd.

So eindeutig die Tabelle vor der Partie war, so eindeutig war das Spiel selbst auch. Anfangs taten sich die Illertaler noch etwas schwer, nicht alle Würfe fanden ins Ziel. Erst mitten im ersten Viertel, als Moritz Rohhofer einen Corner-Dreier traf, öffnete sich das Spiel (9:4, 5. Minute). Danach zeigte sich aber der deutliche Leistungsunterschied beider Teams. Mit elf Punkten von Dejan Puhali und sechs von Radoslav Karavangelis und einer überragenden Team-Defense setzte man sich früh entscheidend ab. Mit 29:6 ging es sehr souverän in die erste Viertelpause.

Zwar kam Schrobenhauen besser ins Spiel, fand aber keinen Schlüssel gegen die harte Verteidigung am Ball. Die BGI-Jungs konnten viele Fastbreaks laufen, sodass in

diesem Viertel fast alle Spieler punkten konnten. Die Gäste erzielten nur vier Feldkörbe, machten aber acht Punkte an der Freiwurflinie, es ging mit einer deutlichen Pausenführung in die Kabinen (57:22).

Nach der Halbzeitpause fielen auch einige Distanzschüsse, so wurde das Spiel noch eindeutiger und die Gäste wirkten sehr ratlos. Beeindruckend ist, dass alle BGI-Jungs nach Belieben punkten konnten. Der Ball lief sehr gut und geduldig in unseren Reihen, sodass man immer wieder den noch besseren freien platzierten Spieler fand. Auch dieses Viertel ging deutlich an das Heimteam (30:17).

Im letzten Viertel ließen die Kräfte nach und die Gäste aus Schrobenhauen konnten noch den ein oder anderen Korb erzielen, an der hohen Niederlage konnten sie aber nichts mehr ändern. Erfreulich war, dass gleich fünf Spieler zweistellig punktet – zum ersten Mal auch Johannes Zeidler – und viele Körbe von Bankspielern erzielt wurden. Das zeigt einmal mehr die Tiefe im diesjährigen Kader.

Überragender Akteur an diesem Tag war Dejan Puhali, der nach dem Spiel sagte: „Wir waren von Anfang an sehr fokussiert. Wir wollten unbedingt unsere sehr gute Trainingsleistung unter der Woche auf das

Parkett bringen und da ist uns fast alles in Perfektion gelungen. Mit dem bisherigen Saisonverlauf bin ich natürlich extrem zufrieden, es macht einfach Spaß mit diesem Team zu spielen. Mit meiner persönlichen Leistung bin ich bisher zufrieden, auch wenn ich mich in einigen Bereichen noch verbessern möchte. Es ist noch Luft nach oben für mich.“

Die Basketballer feierten den siebten Sieg in Folge und stehen weiter souverän auf Platz 1 der Bayernliga Süd.



(Giuseppe d'Angelo)

Jugend

U16 nicht zu bremsen

Nach der knappen Niederlage in der Meisterschaft im letzten Jahr war es das klare Ziel der U16-Mannschaft, sich an die Tabellenspitze zu setzen und diese Position souverän zu halten. Bereits vor Saisonbeginn zeigte sie ihre Qualität im Anna-Oberdorfer-Cup, wo sie auch gegen höherklassige Gegner ungeschlagen blieb. Vor allem gegen den Landesligisten aus Traunstein zeigten die Jungs eine starke und konzentrierte Leistung.

Das Ziel Meisterschaft unterstrichen sie bereits am ersten Spieltag der Saison 2023/2024, als sie zu Gast bei der DJK Kaufbeuren waren. Mit einem überzeu-

genden 82:32-Sieg und einer starken Leistung von Phillip Hauke (28) zeigten sie ihre Stärke und Entschlossenheit. Doch damit nicht genug, sie überrollten am zweiten Spieltag ihre Gegner aus Kottern förmlich. Im ersten Heimspiel der Saison besiegten sie die Spielgemeinschaft durch eine beeindruckende Mannschaftsleistung mit 92:29.

Nach diesem historischen Saisonstart war klar, dass man bessere Gegner brauchte und so organisierte man ein Freundschaftsspiel gegen den TSV Nördlingen, der in der Bayernliga agiert und somit zwei Ligen höher spielt als unsere Jungs. In den Anfangsminuten waren die Jungs nervös und auch beeindruckt vom Tempo des Spiels. Erst Mitte des Viertels und nach einer Auszeit nahmen die BGI-Jungs das Spiel an. Beeindruckend war, dass man einen 12-Punkte-Rückstand bis zur Halbzeit in eine 4-Punkte-Führung umdrehte. Nach der Halbzeit entwickelte sich ein enges Spiel mit vielen Führungswechseln. Am Ende setzte sich Nördlingen mit drei Punkten durch, auch weil die TSV Jungs eine größeren Erfahrungsschatz haben in diesen Situationen.

Weiter ging es in der Liga, als der Tabellenletzte TSV Lindau zu Gast war, hatte die U16 um Trainer Dennis Tymann ein klares Ziel vor Augen: eine dominante Leistung zeigen und die Korbdifferenz verbessern. Diese Ziele übertraf das Team nicht nur mit dem erstmaligen Überschreiten der 100-Punkte-Marke, sondern auch mit einem überragenden 127:22-Sieg. Mit diesem Sieg ging das Team in die Geschichtsbücher der BG Illertal ein und sicherte sich den höchsten Sieg der Vereinsgeschichte. Am 5. Spieltag war die BG zu Gast beim VfL Buchloe, nach einem eher mäßigen Start konnte die U16 ihren Rhythmus finden und am Ende einen souveränen 95:39-Sieg einfahren.

Allerdings saß ihnen noch der TSV aus Ottobeuren im Nacken, der bis dato ebenfalls ungeschlagen war. Nach einem hervorragenden Start und einem herausragenden Spiel von Erdal Kalkan der 36(!) Punkte erzielte, sicherte sich die U16 mit einem Endstand von 45:113 die alleinige Tabellenführung. Das letzte Spiel vor der Winterpause gegen ein stark verändertes Team aus Kaufbeuren, gleichzeitig das erste Spiel der Rückrunde, war für die U16 eine leichte Aufgabe mit starken Leistungen von Yunis Kröner (33) und Erdal Kalkan (28).

Das Team führt die Bezirksliga souverän an mit sechs Siegen aus sechs Spielen. Wir haben dem Mannschaftskapitän der U16, Philipp Hauke, noch ein paar Fragen zur aktuellen Saison gestellt.

Hallo Philipp, du als Kapitän wirst wohl sehr zufrieden sein mit dieser Hinrunde... was ist das besondere an dieser U16 Mannschaft?

Philipp: Unser größter Pluspunkt ist, denke

ich, dass wir als Team so stark zusammengewachsen sind. Auch weil wir nie aufgeben und unsere Ziele immer fest im Blick haben. Falls einer mal einen schlechten Tag hat, sind die anderen immer da, um einen zu pushen und aufzubauen.

Philipp, über die Meisterschaft muss sich das Team wohl keine Sorgen mehr machen, aber woran, denkst du, müsst ihr im Training noch arbeiten?

Über die Meisterschaft können wir uns dann Gedanken machen, wenn es soweit ist. Aber auf jeden Fall müssen wir noch an einigen Schwächen arbeiten, wie zum Beispiel unserem Ballhandling oder auch, was die Verständigung auf dem Spielfeld angeht. Wir müssen uns noch in einigen Bereichen verbessern, wenn wir den nächsten Schritt machen wollen.

Danke Philipp, euch noch eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison!



Leichtathletik

Sprinterinnen schon früh in Form – Abteilungsleitung neu gewählt/bestätigt



Gute Leistungen beim ersten Hallenwettkampf der Wintersaison

Beim landesoffenen Hallensportfest in Ulm präsentierten sich drei SCV-Sprinterinnen in einer sehr guten Frühform.

Nach einem zweimonatigen Grundlagentraining und ohne spezielle Vorbereitung starteten Celina Kränzle, Teresa Streit und Laura Haid beim ersten Hallenwettkampf der Wintersaison, um ihre derzeitige Form zu testen. Sie absolvierten einen sogenannten Sprint-3-Kampf bestehend aus 30m fliegend, 30m und 60m.

Gute Resultate zeigten Celina Kränzle und Teresa Streit in der Frauenklasse über die 30m fliegend. 30m fliegend bedeutet, dass die Athletinnen nach etwa 25 bis 30 Meter Anlauf die Messstrecke von 30m mit einer maximalen Geschwindigkeit durchlaufen sollen. Die Zeit wird mit Hilfe von zwei Lichtschranken genau ermittelt. Celina Kränzle erzielte mit ihrer Zeit von 3,16 Sekunden die Tagesbestleistung und Teresa Streit benötigte ebenfalls gute 3,45 Sekunden. Im anschließenden 30m-Sprint, der aus dem Startblock gestartet wurde, erwischten beide SCV-Frauen keinen optimalen Start. Für Celina Kränzle wurde 4,54 Sekunden und für Teresa Streit 4,80 Sekunden gestoppt. Im abschließenden 60m-Sprint klappte der Start bei beiden SCV-Athletinnen besser. Mit 7,75 Sekunden sicherte sich Celina Kränzle nicht nur die zweite Tagesbestleistung, sondern sicherte sich in der Addition aller Einzelleistungen den Gesamtsieg im Sprint-3-Kampf. Für Teresa Streit blieb die Uhr im 60m-Sprint bei 8,24 Sekunden stehen. In der Addition aller Einzelzeiten kam die Vöhringerin in der Gesamtwertung auf einen guten 3. Platz.

Bei der weiblichen Jugend U20 überzeugte auch Laura Haid mit guten Sprintleistungen. Die SCV-Athletin lief die 30m fliegend in guten 3,93 Sekunden und für die 30m aus dem Startblock benötigte sie 5,33 Sekunden. Die 60m absolvierte Laura Haid in 9,31 Sekunden. In der Addition aller Einzelzeiten kam die Nachwuchssprinterin in der Gesamtwertung auf den 9. Platz.

Bewährte Abteilungsführung bekommt Verstärkung

Am 8. Dezember versammelten sich die Leichtathleten in der SCV-Gaststätte zur jährlichen Abteilungsversammlung. Neben den Berichten und Ehrung standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Zu Beginn blickte Abteilungsleiter Gerhard Fesenmayer traditionell auf die wich-

tigsten Ereignisse und Themen des vergangenen Jahres zurück. Besonders zufrieden zeigte er sich damit, dass es gelungen sei, alle Übungsgruppen von jung bis alt mit qualifizierten Trainern zu besetzen. Gerhard Fesenmayer bedankte sich in Namen der Abteilung beim Hauptverein und unserem Hausmeister, Erwin Nothelfer, für ihre Unterstützung sowie bei allen Trainern und Athleten für die erbrachten Leistungen und Erfolge.

Kassenwartin Sigrid Balsler ging in ihrem Bericht auf die Finanzen ein. Neben dem Zuschuss des Hauptvereins ist der Springer- und Werfertag eine wichtige Einnahmequelle. Hauptposten auf der Ausgabenseite waren in diesem Jahr die Geräte für den Trainings- und Wettkampfbetrieb. So wurden z.B. neue Startblöcke angeschafft und das Wettkampfbüro mit neuen technischen Geräten aufgerüstet, sodass in den kommenden Jahren weiterhin Veranstaltungen im heimischen Sportpark durchgeführt werden können. Aber auch die steigenden Reisekosten und Wettkampfgebühren waren ein großer Ausgabeposten. Dass die Kasse sehr vorbildlich geführt wurde, bescheinigten die Kassenprüfer Teresa Streit und Eugen Buchmüller.

Nach erfolgreicher Entlastung der alten Abteilungsleitung wurden die Neuwahlen durchgeführt. Um die Verantwortung auf mehrere Schultern zu verteilen, wurden ab diesem Jahr zwei Stellvertreter in die Abteilungsleitung gewählt. Ein Stellvertreter übernimmt die Aufgaben für den Sportbetrieb und der andere den Bereich Wettkampfwesen. Hierzu wurde vor der Versammlung die Geschäftsordnung der Abteilungsleitung auf die neue Struktur legitimiert. Die neue Abteilungsleitung wurde unter Aufsicht von SCV-Vorstand Silvia Koch und Sebastian Klein von den Mitgliedern der Leichtathletikabteilung einstimmig für die neue Amtsperiode wie folgt gewählt:

1. Abteilungsleiter: Gerhard Fesenmayer
 2. Abt.-Leiterin Wettkampfwesen: Birgit Bergmann
 2. Abt.-Leiter Sportbetrieb: Eugen Buchmüller
- Kassenwartin: Sigrid Balsler
Schrift- und Protokollführerin: Celina Kränzle
Öffentlichkeitsbeauftragte: Juliana Eiranova
Jugendwart: Fabian Ritter
Material- und Geräterwart: Manfred Karg

Nach den erfolgreich durchgeführten Neuwahlen standen die Berichte der Übungsleiter auf dem Programm. Im Jahr 2023 nahmen ungefähr 27 SCV-Athleten

(U14 bis Senioren) an weit über 20 Freiluftwettkämpfen teil. Bei den Bayerischen Meisterschaften holte Birgit Bergmann (W55) im Hammerwurf und Sigrid Balsler (W50) mit dem Diskus und Hammer den Bayerischen Meistertitel. Hinzu kommen weitere Podestplätze bei Bayerischen Meisterschaften sowie zahlreiche Titel bei Schwäbischen und Allgäuer Meisterschaften. Celina Kränzle, Fabian Merk und Amelie Rattinger überzeugten mit neuen Vereinsrekorden. Einen neuen schwäbischen U18-Hallenrekord erzielte Amelie Rattinger über die 3000m in 11:02,23 Minuten. Die Ehrung der erfolgreichen Sportler und Sportlerinnen wurde in die anschließende Weihnachtsfeier integriert.

Zum Abschluss der Abteilungsversammlung ging der Blick ins neue Jahr. Über Ostern geht es zunächst wieder ins Trainingslager nach Kroatien. Im Frühjahr ist eine Kampfrichterschulung geplant und am 9. Mai 2024 wird der 14. Springer- und Werfertag durchgeführt. Nach ein paar Jahren Pause ist im Herbst 2024 wieder ein Hüttenwochenende auf der Mähmoos-Ranch geplant.

Nach Abschluss der Abteilungsversammlung ging es nahtlos weiter in die Weihnachtsfeier. So wurden vor dem Essen Archibilder der letzten 40 Jahre Abteilung Leichtathletik gezeigt, die für eine große Unterhaltung in der Runde sorgten. Auch der Nikolaus schaute kurz vorbei und brachte neben einem Gedicht einige Geschenke mit für unsere Trainer und Athleten.





(Eugen Buchmüller)

Springmäuse

Weihnachtliche Jahresabschlussfeier am 1. Dezember



Unsere beliebte weihnachtliche Jahresabschlussfeier gibt uns Springmäusen Gelegenheit, ohne die Anstrengungen der Übungsstunden fröhlich mit einander zu kommunizieren und bei festlicher Stimmung zu speisen. Mit Weihnachtsbeiträgen und munteren Spielen verbringen wir einen schönen und geselligen Abend. Sie dient aber auch dazu, Dank an alle auszusprechen, die sich mit viel Engagement in dem Jahr in unsere Gemeinschaft einbracht haben.

Trotz widriger Witterung, es schneite heftig wie seit Jahren nicht mehr, waren wir wieder in großer Zahl am 1. Dezember um 18 Uhr im Saal der Sportgaststätte zusammen gekommen. Dietmar eröffnete zum Sektempfang mit seiner Begrüßungsansprache unsere Feier (Bild 1), in der er den Springmäusen für ihr Kommen und die rege Teilnahme an den wöchentlichen Übungsstunden dankte. Einen besonderen Dank sprach er unseren Übungsleiterinnen Hanne, Renate und Bianca für ihren engagierten Einsatz in den hervorragenden Gymnastik- bzw. Yogastunden aus. Auch den Akteuren, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben bzw. noch beitragen werden, dankte er recht herzlich. Schließlich gedachten wir der in diesem Jahr verstorbenen Springmäuse und stießen danach auf ein gutes Gelingen des Abends an (Bild 2).

Was wäre unsere Weihnachtsfeier ohne die von Martha kreierte weihnachtlichen Tischdekorationen und die von Erwin gespielte stimmungsvolle, den Abend begleitende Musik? Ja, beide sind für unsere Feier unverzichtbar geworden. Sie geben den

Rahmen für einen schönen Abend. Doch bevor dieser beginnen konnte, musste jede anwesende Springmaus für ein Ratespiel ein Bild aus seiner Kindheit ab 6 Jahren abgeben.

Während des Abendessens konnte jeder Lose erwerben für eine Flasche Champagner als Hauptgewinn. Mit dem Erlös sollen Jahreslose der Aktion Mensch gekauft werden. Ein Gewinn würde unserer Abteilung zugute kommen. Den Hauptgewinn zog Margret, den ihr Dietmar nach dem Essen überreichte (Bild 3).

Inzwischen waren die Kinderbilder mit Nummern versehen an die Wand geheftet worden und konnten nun von uns in Augenschein genommen werden. Auf Listen trugen wir ein, wen wir unter welcher Nummer erkannt haben. Ein lustiges Unterfangen mit gegenseitiger Unterstützung (Bild 4). Einige waren schnell identifiziert. Andere wurden gar nicht erkannt oder mit großem Zweifel in die Listen eingetragen. Während ein Gremium die Listen auswertete, um die drei Gewinner mit der höchsten Trefferzahl für eine Flasche Sekt zu ermitteln, erklärte uns Renate mit einem Gedicht, weshalb der Nikolaus bei uns nicht anwesend sein konnte (Bild 5). Er hatte zu tief in eine Flasche Rum geschaut, wurde dabei vom Christkind erwischt und sofort entlassen. Nun lebt er von Hartz 4.

Nach dem Spiel dankte Dietmar noch einmal den Übungsleiterinnen für ihren Einsatz in den Übungsstunden und übergab die Geschenke der Springmäuse (Bild 6). Ein Geschenk hatten die Springmäuse auch für Dietmar, der sich trotz beruflicher Belastung als Abteilungs- und Übungsleiter intensiv für die Springmäuse einsetzte und

sich dabei immer wieder nach erfolgter Übungsstunde den abgekämpften Springmäusen sehr spendabel zeigte wie etwa am Faschingsdienstag mit einer Runde Faschingskräften oder an einem heißen Sommertag mit einer Runde Eis. Die ehrenvolle Aufgabe, das Geschenk mit dem Dank der Springmäuse an Dietmar zu übergeben, übernahm Manfred (Bild 7).

Letztes Jahr hat das Muskratespiel, bei dem wir die von Erwin angespielten Melodien erraten müssen, großen Anklang gefunden. Deswegen wiederholten wir das Spiel auch dieses Jahr. Die Liste der Erstmeldungen führte wieder Jessica (Bild 8). Rita erriet drei der 21 gespielten Titel und erhielt als Gewinnerin eine Flasche Sekt. Drei weitere Teilnehmere errieten jeweils zwei Titel. Es kam zu einem Stechen und Erwin musste noch zwei weitere Melodien anspielen, um auch die Gewinner zwei und drei mit einer Flasche Sekt zu belohnen.

Es sollte eigentlich das letzte Spiel des Abends sein und Erwin stimmte für einen weihnachtlichen Abschluss ein paar Weihnachtslieder zum gemeinsamen Mitsingen an. Als danach wegen des Schneetreibens die Ersten von uns schon aufbrachen, hatten Renate, Gabi und Erwin aber noch einen Gag vorbereitet. Dietmar wurde gebeten, sich zu setzen und dem folgenden Duett mit Erwin und Gabi (Bild 9) zu lauschen. Er staunte nicht schlecht, als beide die Parodie „Dietmar i hol di mit dem Traktor ab“ anstimmten. Geduldig ließ er den Gesang über sich ergehen (Bild 10), bis dann Gabi mit den letzten Takten des Liedes einen Kindertraktor in den Saal fuhr. Renate drängte ihn, eine Runde um den Tisch zu fahren. Mit starker Widerwehr zwängte er

sich zur Freude der Anwesenden auf das viel zu kleine Gefährt und wurde von Renate durch den Saal geschoben. Eine nette Idee für einen lustigen Abschluss unserer Feier.

Zur Erinnerung:

Unsere Weihnachtspause endet am 08.01.2024. Unsere Sportaktivitäten nehmen wir wieder auf am: Dienstag den 09.01.2024 mit dem Lauftreff um 16.45 Uhr am hinteren Eingang der Sportparkhalle und anschließend um 18.00 Uhr mit Hannes Gymnastikstunde. Alle weiteren Aktivitäten erfolgen jeden Freitag und Dienstag im gewohnten Rhythmus. Die erste Yogastunde mit Bianca im neuen Jahr beginnt am Freitag, 26. Januar 2024, an Stelle der Gymnastik mit Renate. Alle weiteren Yogastunden folgen im Drei-Wochen-Rhythmus.

Das Springmausteam wünscht Euch nun einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024 und viel Motivation, Eure in der Weihnachtspause zugelegten Pfunde im neuen Jahr wieder abzutrainieren.

(Walter Thill)



Dietmar übergibt den Hauptgewinn unserer Tombola an Margret



Das Geschenk der Springmäuse für Dietmar



Jessica führt die Ergebnisliste des Musikkatespiels



Dietmar bei seiner Begrüßungsansprache



Renate erklärt in Gedichtform, warum Nikolaus nicht anwesend ist



Erwin und Gabi singen „Dietmar i hol di mit dem Traktor ab“



Anstoßen auf das Gelingen unseres festlichen Abends



Raten, wer steckt hinter diesen Kinderfotos



Geschenke von den Springmäusen für ihre Übungsleiterinnen



Dietmar lauscht skeptisch dem ihm gewidmeten Lied

(Walter Thill)

Taekwon-Do

Gratulation zur bestandenen Winterprüfung



Am 8. Dezember 2023 wurden in der Abteilung Taekwondo wieder Gürtelprüfungen abgehalten.

Großmeister Helmut Lechner und Norbert Gottner sowie Michael Gessel prüften gemeinsam mit Sembai Julian Gottner, 2. Dan, ob die vergangenen Monate intensiv genug trainiert wurde, so dass der neue Gürtelgrad zuerkannt werden kann. „Gratulation“, resümierte Großmeister Helmut Lechner nach der Prüfung, sichtbar bewegt von der engagierten und überzeugenden Darbietung, insbesondere die der höheren Schülergrade. Die Trainer zeigten sich auch sehr zufrieden mit dem, was die Prüflinge in der sechsmonatigen Vorbereitungszeit dazu gelernt hatten. Das Bestehen vor allem höherer Schülerprüfungen verlangt neben körperlicher Fitness ein hohes Maß an innerer Stabilität und psychischer Belastbarkeit. Auch kognitiv ist es eine herausfordernde Leistung, Bewegungsabläufe aus rund 50 bis 60 Techniken mehrmals vor einem Prüfgericht fehlerfrei, dynamisch und sicher zu präsentieren (Hyong), daneben verschiedene Kampfabläufe kraftvoll und souverän mit dem Partner vorzutragen. Wer am Schluss der Prüfung auch noch den Bruchtest (Kyek Pa) gekonnt absolviert, setzt seiner Prüfung das i-Tüpfchen auf, wie meist bei der diesjährigen Prüfung geschehen und gewinnt an Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein, Voraussetzungen für jedes erfolgreiche Tun.

Wenn es um das Versagen der Kinder bei PISA geht, dann sind unsere Taekwondo-Kinder sicher nicht dabei, die Einstellung zur Leistung (Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit) sind vorbildlich.

Wir gratulieren folgenden Taekwondoka zum Erreichen des neuen Gürtelgrades, verbunden mit der Hoffnung, stets weiter so zielstrebig und engagiert zu trainieren:

Zum ersten Weißgurt: Sagirdag Sarya und Rojin, König Bianca

Zum Weiß-Gelbgurt: Albersten Isabella, Noack Aiden, Lani und Lia

Zum Gelbgurt: Behr Finn, Kosina Keve und Demir Doga

Zu Gelb-Grün: Behr Nina, Reiter Josia, Öztürk Emir

Zum Grüngurt: Claas Georg, Haiss Ari-Luca und Joani, Pilipenko Konstantin

Zu Grün Blau: Goggele Samuel, Kuche Henry, Steinborn Jonas, Kirschenhofer Paul, Hans Benjamin, Widdecke Philipp

Zum Blaugurt: Treu Lisa und Lukas

Zu Blau-Braun: Dauner Michael

Zum Braungurt: Mahler Max und Strohmaier Nikolas

(N. Gottner)



(C. Gottner)

Gratulation zu den meisten Übungseinheiten im vergangenen Trainingsjahr

Bei unserem Jahresabschluss wurden für besonderen Trainingseinsatz in der Abteilung Taekwondo Sportler besonders hervorgehoben, die durch häufiges und engagiertes Mittrainieren hervorstachen.

In der Gruppe der Danträger war dies Julian Gottner, 2. Dan.

In der Schülergruppe Kinder wurde Lia Noack besonders geehrt, mit nur kurzem Abstand auf die nächsten eifrigeren Kinder Lani, Joani, Konstantin. TOLL!!!

In der Schülergruppe (Jugendliche und Erwachsene) waren dies – wieder mal – Max Mahler mit 63 TE's, sowie Emily Lauterwasser, Nikolas Strohmaier, Lukas Treu, dicht gefolgt von zahlreichen anderen Trainingsteilnehmern. Super! Denn: „Erfolg hat keinen Aufzug“, ihr habt euch mit diesem Einsatz euren Braungurt vorbildlich erkämpft!

Weitere Ehrungen im Jahr 2023 standen nicht an, bis auf diese kleine Randnotiz: Unser Abteilungsleiter und Cheftrainer Großmeister Norbert Gottner startete vor 40 Jahren die Ausbildung im Taekwondo in der Sportschule Helmut Lechner. Im neuen Jahr wollen wir dieses Jubiläum mit einem Lehrgang gebührend feiern.



Allen Lesern wünschen wir ein erfolgreiches und hoffentlich friedvolles neues Jahr mit schönen Begegnungen und alles mit der nötigen körperlichen und seelischen Gesundheit!



(Pressewart C. Gottner)



große **Ausstellung** in Dietenheim / Iller
Mo-Fr 08-12 & 13-18 Sa 10-13 Uhr



Fenster



Haustüren



Sommer-Gärten & Wohn-Wintergarten



Parkett & Vinylböden

89165 Dietenheim / Iller | Tel. (07347) 96 500 | www.semlier-fenster.de

Lindner Isoliertechnik & Industrieservice GmbH

Ihr Partner für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutzisolierung sowie Flachdachbau für nahezu alle Anwendungsbereiche und Projektgrößen.

Memminger Straße 63 | 89269 Vöhringen
Tel. +49 7306 9244634
thomas.wollinsky@Lindner-Group.com

www.Lindner-Group.com



SCV-CENTER Fitness- und Gesundheitsstudio

Fit ins neue Jahr unter professioneller Anleitung



Neujahrsaktion

Gehört habt ihr davon sicherlich schon.
Mit guten Vorsätzen in das neue Jahr,
mit einem Gratismonat,
bei Vertragsabschluss,
und zwar, der Februar.
Kommt zu uns an die Theke,
und nehmt diese Aktion als Geschenk.

2024

Ein frohes 2024 wünschen wir,
Und einen fitten Januar dir!
Bei uns im SCV-CENTER bist du gut
aufgehoben,
Die Neujahrsvorsätze werden nicht
aufgeschoben!
Trainieren, Reden, Duschen, Saunieren,
Glücklich wird man hier mit allen Vieren.
Wir freuen uns dich zu sehen,
Und mit dir einen weiteren Schritt Richtung
gesundes Leben zu gehen!
2024 wird schön.

Euer Team des SCV-CENTERS

1893

Happy New Year

SCV-CENTER
Immer in Bewegung - für Ihre Gesundheit

NEUJAHRS AKTION

V M 01.01. - 31.01.24

Mit guten
Vorsätzen
ins neue Jahr

1 Monat*
gratis
trainieren

Mehr Infos:
SCV-Center
Sportparkstraße 10
89269 Vöhringen
T 07306-95 06 213
info@scv-center.de
www.scv-center.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 22 Uhr
Oktober - April
Sa | So | Feiertag 9 - 19 Uhr
Mai - September
Sa | So | Feiertag 8 - 13 Uhr
18 - 20 Uhr

1 Monat* gratis trainieren und Aufnahmegebühr
in Höhe von 25€ sparen bei Abschluss einer
Mitgliedschaft im SCV-Center.

*Gratismonat bezieht sich auf den Monatsbeitrag Februar

DER NEUE,
100% ELEKTRISCHE
SKODA ENYAQ IV



IV

Jetzt bestellen.

Stabwechsel im Autohaus Weikmann zum 31.12.2023

Liebe Kunden(innen), liebe Interessierte,

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“ (Heraklit von Ephesus 535-475 v. Chr.)

Seit 1962 haben wir Weikmänner Ihre Fahrzeuge betreuen dürfen und standen Ihnen in automobilen Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Aus Altersgründen werde ich nun meine geschäftliche Tätigkeit zum 31.12.2023 beenden. Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass das Autohaus Weikmann zum 01. Januar 2024 von der Seitz Gruppe mit allen Mitarbeitern, Rechten und Pflichten übernommen wird.

www.autohaus-seitz.de

DANK: An dieser Stelle bedanke ich mich bei meinen Kunden sehr herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue in den vergangenen Jahren und bei nicht wenigen von Ihnen sprechen wir sogar von Jahrzehnten. Ich wünsche Ihnen persönlich alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Glück. Mein Dank gilt auch dem SC Vöhringen für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie alle meinem Nachfolger und dem Standort Illertissen weiterhin Ihr Vertrauen schenken würden.

Weitere Infos zum Stabwechsel finden Sie auf unserer Homepage www.autohaus-weikmann.de

¹ Beim SKODA ENYAQ IV iD Wert im WLTP-Messverfahren ermittelt. Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnissen, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vorklimperung, Anzahl der Mitfahrer.
² Bezogen auf einen Schnellladevorgang von 10 % auf 80 % Batteriekapazität unter optimalen Bedingungen.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS WEIKMANN GMBH & CO. KG
Siemensstraße 1, 89257 Illertissen
T 07303 96900
www.autohaus-weikmann.de, info@autohaus-weikmann.de

Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule, in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem, bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint
am 3. Februar 2024

Immer in Bewegung –
für Ihre Gesundheit

Stand 01.01.2024

Kursplan

SCV-CENTER

Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag		Samstag		Sonntag	
Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2
9 - 10 Uhr Effektiv Workout mit Klara		9 - 10 Uhr Body-Toning mit Alexandra		9 - 10 Uhr Rücken & Fit mit Giulia		9 - 10 Uhr Rücken aktiv Mix mit Alexandra		9 ³⁰ - 10 ³⁰ Uhr Rückenkurs mit Klara		9 ¹⁵ - 10 ¹⁵ Uhr Cycling mit wechselnden Kursleitern			
10 ¹⁵ - 11 ¹⁵ Uhr Yoga mit Susanne						10 ¹⁵ - 11 ¹⁵ Uhr Cycling mit Gerhard				10 - 11 Uhr Workout mit Deinera			
17 - 18 Uhr Functional Training mit Julieta		17 ¹⁵ - 18 ¹⁵ Uhr Rückenkurs mit Giulia		17 - 18 Uhr Cycling mit Iris oder Heidi		17 - 18 Uhr Cycling mit Thomas		17 ³⁰ - 18 ³⁰ Uhr Functional Training mit Sonja					
18 - 19 Uhr Rückenkurs mit Julieta		18 ¹⁵ - 19 ¹⁵ Uhr HIIT mit Giulia		18 - 19 Uhr Aktiv Plus mit Alexandra		18 - 19 Uhr Strong Nation® mit Heike		18 ³⁰ - 19 ³⁰ Uhr Cycling mit Sonja					
19 - 20 Uhr Cycling mit Daniel													
20 - 21 Uhr Kickboxen mit Bernd													



Direkt zum
Kursplan auf
unserer
Webseite

Schwierigkeitsgrad

leicht
mittel
schwer



Kurs ist von der Zentralen
Prüfstelle für Prävention
zertifiziert & wird bezuschusst!

SCV-Center
Sportparkstraße 10
89269 Vöhringen
T 0 73 06 - 95 00 213
F 0 73 06 - 95 00 214

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8 - 22 Uhr
Sa/So/Feiertags
Oktober - April 9 - 19 Uhr
Mai - September 9 - 13 und 16 - 20 Uhr

Alle Kurse finden ab 3 Teilnehmer statt!
Anmeldung zu den Kursen erforderlich. Alle Angaben sind ohne
Gewähr, kurzfristige Änderungen müssen der MyWellness App
entnommen oder telefonisch erfragt werden.

info@scv-center.de
www.scv-center.de